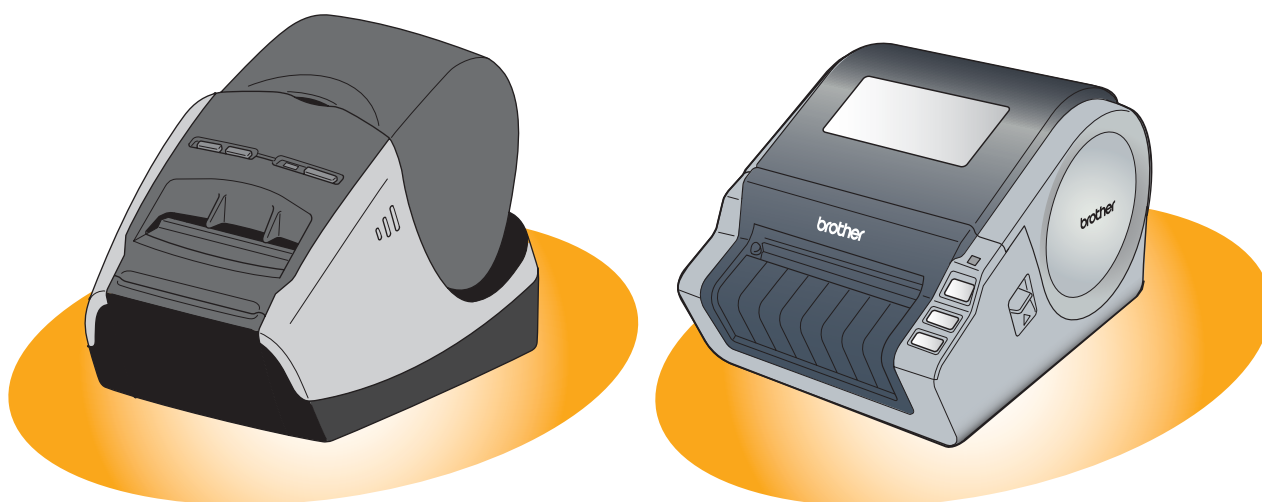


brother

QL-570 / QL-580N / QL-1050 / QL-1060N

Etikettendrucker

Benutzerhandbuch



Der Inhalt dieses Handbuches und die technischen Daten des Produktes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Firma Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

Brother übernimmt keine Haftung bei offensichtlichen Druck- und Satzfehlern.

Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Handbuch können je nach verwendetem Betriebssystem und Drucker von den am Bildschirm gezeigten Fenstern abweichen.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 2

Einführung 3

Zu diesem Handbuch	3
Handbücher	3
In diesem Handbuch verwendete Symbole	3

Etiketten erstellen 4

Übersicht	4
Etiketten erstellen und drucken	4
P-touch Editor für Windows® verwenden	6
P-touch Editor starten	6
P-touch Editor-Hilfe starten	10
Etiketten mit anderen Anwendungen erstellen	12
P-touch Address Book verwenden	19
P-touch Address Book starten	19
Neuen Kontakt erstellen	21
P-touch Transfer Manager und P-touch Library verwenden	22
P-touch Transfer Manager starten	22
Etikettenvorlagen vom PC zum Drucker übertragen	23
Etikettenvorlagen über ein Netzwerk zum Drucker übertragen	25
Etikettenvorlagen sichern	26
P-touch Library starten	27
Etiketten suchen	28
P-touch Editor für Mac® verwenden	29
P-touch Editor starten	29
P-touch Editor-Hilfe starten	31

Anhang 32

Steuerung mit ESC/P-Befehlen	32
Verwendbare Befehle	32
Seriellles Datenkabel	32
Direkt aus anderen Anwendungen drucken	33
Druckertreiber einstellen	33
Drucken aus anderen Anwendungen	35
Software entfernen	36
Für Windows®	36
Für Mac®	39

Mit dem Etikettendrucker Brother QL-1060N (im Folgenden „Gerät“ genannt) und der mitgelieferten P-touch Editor-Software können schnell und leicht die verschiedenartigsten Etiketten professionell erstellt werden.

► Zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch (PDF) ist auf der CD-ROM gespeichert.



Wenn der Mauszeiger die Form  annimmt, können Sie mit einem Mausklick zum entsprechenden Kapitel gelangen.
Weitere Informationen zu den Funktionen von Adobe® Reader® finden Sie in der Adobe® Reader®-Hilfe.

► Handbücher

Die folgenden Handbücher helfen Ihnen, das Gerät und seine Funktionen optimal zu nutzen. Lesen Sie diese Handbücher vor der Verwendung des Gerätes sorgfältig durch.

● Installations- und Bedienungsanleitung

- Lesen Sie die Installations- und Bedienungsanleitung vor dem Benutzerhandbuch.
- Das Handbuch enthält Informationen, die Sie vor der Verwendung des Gerätes lesen sollten: Allgemeine Sicherheitshinweise zur Verwendung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes.
- Hier wird auch beschrieben, wie die mitgelieferte Software installiert und das Gerät an den Computer angeschlossen wird.

● Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)

In diesem Handbuch wird erklärt, wie nach Anschluss des Gerätes an den Computer und nach Installation der Software Etiketten mit dem P-touch Editor erstellt werden können.



- Windows®-Benutzer können das Handbuch über das Hauptmenü des P-touch Installationsprogramms auf der CD-ROM ansehen. Wenn Sie das Handbuch auf dem Computer installieren, kann es auch über das Startmenü aufgerufen und angesehen werden.
- Mac®-Benutzer finden die PDF-Handbücher im Ordner [Manuals] auf der CD-ROM.

● Netzwerkhandbuch

In diesem Handbuch wird die Verwendung von BRAdmin, einem Dienstprogramm zur Verwaltung von netzwerkfähigen Brother-Geräten, beschrieben.



- Windows®-Benutzer können das Handbuch über das Hauptmenü des P-touch Installationsprogramms auf der CD-ROM ansehen. Wenn Sie das Handbuch auf dem Computer installieren, kann es auch über das Startmenü aufgerufen und angesehen werden.
- Mac®-Benutzer finden die PDF-Handbücher im Ordner [Manuals] auf der CD-ROM.

● P-touch Template Manual

In diesem Handbuch wird die Verwendung von P-touch-Vorlagen beschrieben.



- Sie finden das Handbuch im [Tools]-Ordner auf der CD-ROM.

► In diesem Handbuch verwendete Symbole

In diesem Handbuch werden die folgenden Symbole verwendet:



Informationen oder Hinweise, die beachtet werden sollten, um Verletzungen, Beschädigungen und Fehlfunktionen zu vermeiden.



Hilfreiche Hinweise und Tipps zur effektiveren Verwendung des Gerätes.

Übersicht

Dieser Abschnitt beschreibt die grundlegenden Schritte zum Anfertigen von Etiketten mit diesem Gerät. Eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Schritte finden Sie in der Hilfe-Datei.

► Etiketten erstellen und drucken

1 Wählen Sie aus der Vielzahl von Vorlagen, welche Etikettenart Sie erstellen möchten.

Beispiel-Etiketten

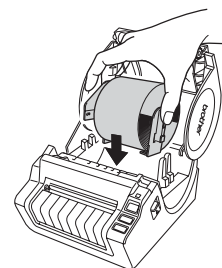
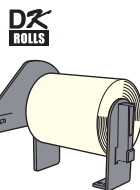


2 Legen Sie die zum Etikett passende DK-Rolle ein.

Das Gerät wird mit mindestens einer Starterrolle geliefert. (Weitere Rollen erhalten Sie bei Ihrem Brother-Vertriebspartner.)

Wählen Sie die passende DK-Rolle für Ihr Etikett aus.

Legen Sie die DK-Rolle ein.



→ Installations- und Bedienungsanleitung

3 Erstellen und drucken Sie das Etikett.

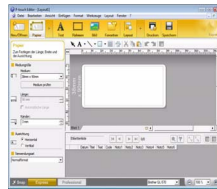
Etikett erstellen

Etikett drucken

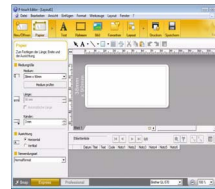
P-touch Editor

Windows®

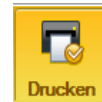
Express-Modus



Text eingeben



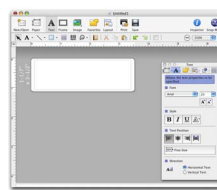
Etikett bearbeiten



Express-Modus

Mac®

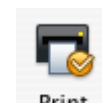
Standard-Modus



Text eingeben



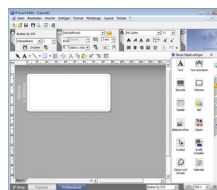
Etikett bearbeiten



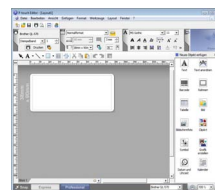
Standard-Modus

Windows®

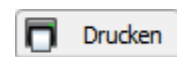
Professional-Modus



Text eingeben



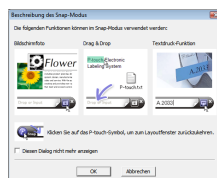
Etikett bearbeiten



Professional-Modus

Windows®/Mac®

Snap-Modus



- Bildschirmfoto
- Textdruck-Funktion
- Drag & Drop

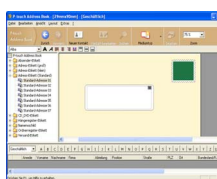
Das Ergebnis kann unterschiedlich sein.

Anwendung anderer Hersteller verwenden (nur Windows®)

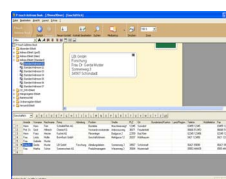
Microsoft® Word/Excel®/Outlook®

- Add-In-Funktionen
- Text importieren

P-touch Address Book verwenden (nur Windows®)



Text eingeben/importieren



Etikett bearbeiten



Einführung

Etiketten erstellen

Anhang

P-touch Editor für Windows® verwenden

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der P-touch Editor gestartet wird. Mit Hilfe des P-touch Editors können Sie die verschiedensten Etikettenarten erstellen.

In der P-touch Editor-Hilfe finden Sie Beispiele verschiedener Etiketten und eine genaue Beschreibung zum Erstellen, Drucken und Speichern der Etiketten. Im folgenden Beispiel wird Windows Vista® verwendet. Ersetzen Sie die in den Abbildungen gezeigten Druckernamen jeweils mit dem Namen Ihres Druckersmodells.

► P-touch Editor starten

1 Klicken Sie auf [Start] - [Alle Programme (Programme)] - [Brother P-touch] - [P-touch Editor 5.0].



Sie können den P-touch Editor auch wie folgt starten (nur, wenn bei der Installation eine entsprechende Verknüpfung erstellt wurde):

- Doppelklicken Sie auf das Symbol auf dem Desktop.
- Klicken Sie auf das Symbol in der Schnellstartleiste.



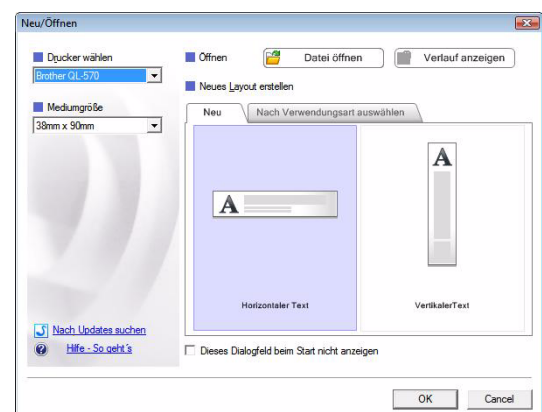
Nach dem Starten des P-touch Editors wird das Dialogfeld [Neu/Öffnen] angezeigt, in dem Sie wählen können, ob ein neues Layout erstellt oder ein bereits vorhandenes Layout geöffnet werden soll.



Sie können festlegen, welche Operation unmittelbar nach Starten des P-touch Editors ausgeführt werden soll. Klicken Sie dazu auf [Werkzeuge] - [Optionen], um das Dialogfeld [Optionen] aufzurufen. Sie können nun in der Registerkarte [Allgemein] unter [Starteinstellungen] im Listenfeld [Operationen] die gewünschte Operation auswählen. Normalerweise ist hier [Dialogfeld „Neu/Öffnen“ anzeigen] eingestellt.

2 Wählen Sie die gewünschte Option im Dialogfeld [Neu/Öffnen] und klicken Sie dann auf .

- Sie können den Etikettendrucker und die Mediumgröße auswählen.
- Wenn Sie [Datei öffnen] wählen, erscheint das Dialogfeld [Öffnen]. Sie können dann eine zuvor erstellte und gespeicherte Datei auswählen und öffnen.
- Wenn Sie [Verlauf anzeigen] auswählen, erscheint das Dialogfeld [Verlaufsliste]. Sie können dann eines der zuletzt erstellten Etiketten auswählen.
- Wenn Sie [Neu] auswählen, können Sie zwischen horizontalem und vertikalem Text wählen.
- Wenn Sie [Nach Verwendungsart auswählen] wählen, können Sie Etikettvorlagen für verschiedene Zwecke auswählen.
- Wenn Sie [Hilfe - So geht's] wählen, erscheint die P-touch Editor-Hilfe. Die Hilfe-Dateien zeigen Ihnen Schritt für Schritt, wie Etikettenlayouts erstellt werden können.
- Wenn Sie auf [Nach Updates suchen] klicken und mit Ihrem Computer eine Internetverbindung hergestellt werden kann, gelangen Sie zum Brother Solutions Center. Dort finden Sie die neueste Software zum Herunterladen und häufig gestellte Fragen (FAQs).

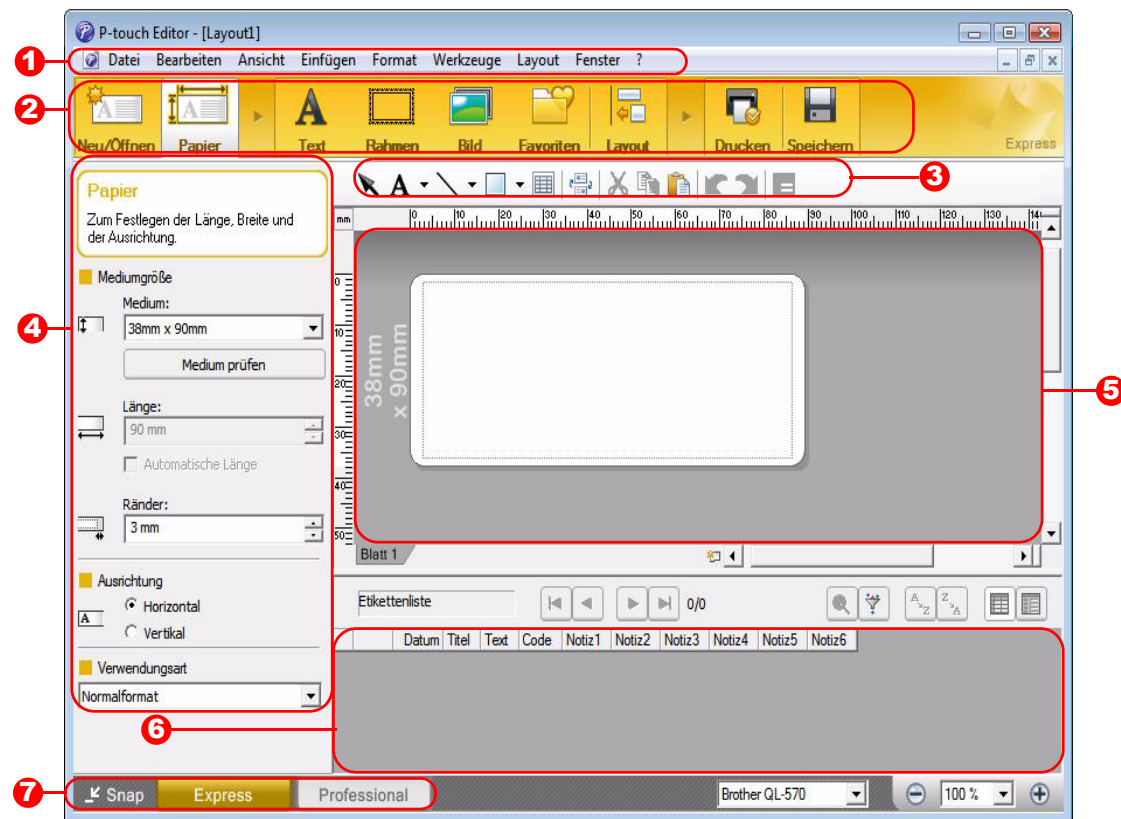


Layoutfenster

■ Express-Modus

In diesem Modus können Etiketten mit Text und Bildern leicht erstellt werden.

Das Layoutfenster ist in die folgenden Bereiche untergliedert:



1 Menüleiste

Enthält verschiedene Menüs (Datei, Bearbeiten, Ansicht, Einfügen usw.), in denen Befehle thematisch zusammengefasst sind.

2 Befehlsleiste

In der Befehlsleiste finden Sie die Schaltflächen Neu/Öffnen, Papier, Text, Rahmen, Bild usw.

3 Zeichnen/Bearbeiten-Symbolleiste

Enthält Schaltflächen zur Auswahl von Objekten, zur Eingabe von Text und zum Zeichnen von Linien, Kreisen, Rahmen usw.

4 Eigenschaftenleiste

Zur einfachen Eingabe und Formatierung von Text, Bildern usw.

5 Arbeitsbereich des Layoutfensters

Zum Anzeigen und Bearbeiten von Objekten.

6 Datenbankfenster

Zeigt eine verknüpfte Datenbank an.

7 Schaltflächen zur Modusauswahl

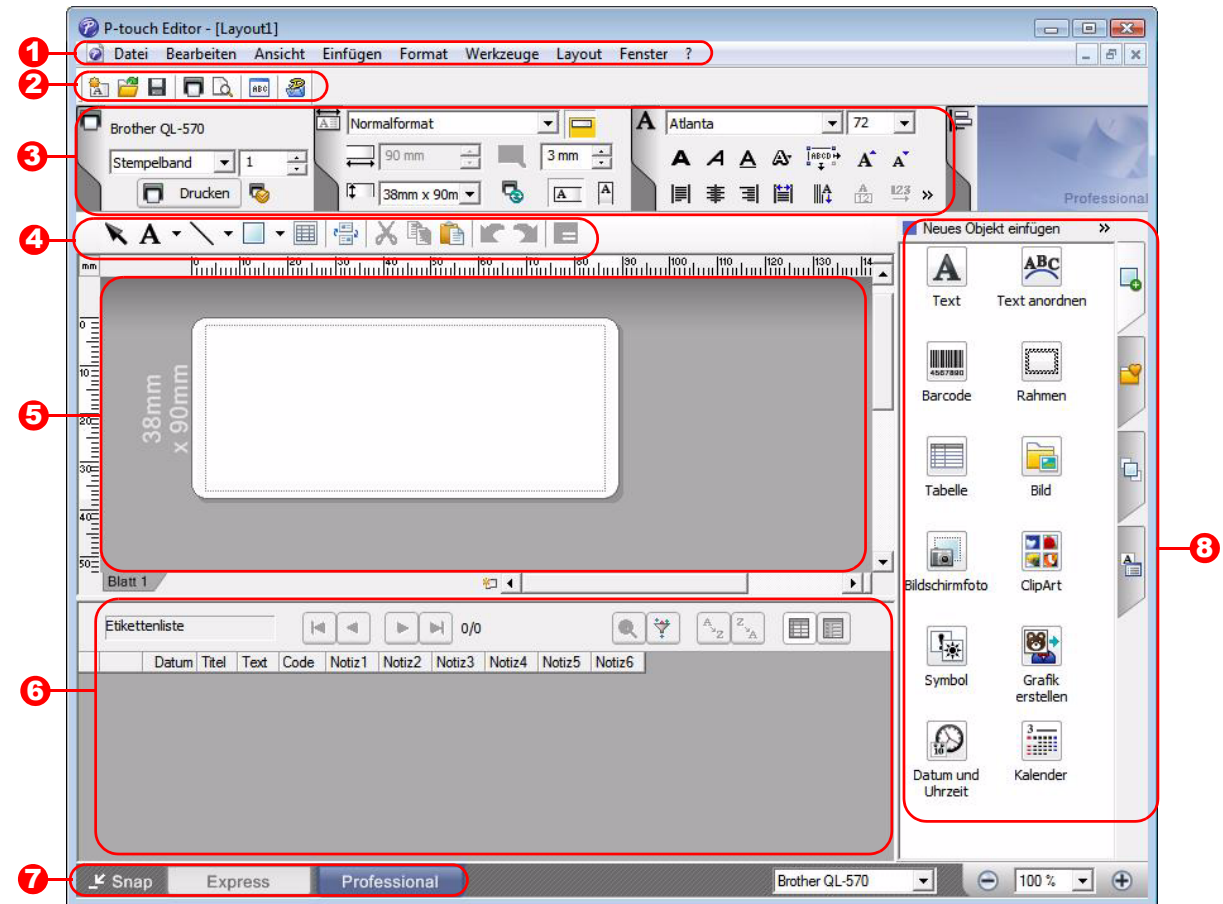
Zum Wechsel zwischen den verschiedenen Modi des Editors.



- Im Menü [Ansicht] können Sie wählen, welche Symbolleisten und Fenster angezeigt werden sollen.
- Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des P-touch Editors.

■ Professional-Modus

Dieser Modus ermöglicht das professionelle Erstellen von Etiketten mit Hilfe von Etikettenvorlagen. Das Layoutfenster ist in die folgenden Bereiche untergliedert:



1 Menüleiste

Enthält verschiedene Menüs (Datei, Bearbeiten, Ansicht, Einfügen usw.), in denen Befehle thematisch zusammengefasst sind.

2 Standard-Symbolleiste

Enthält Symbole für häufig verwendete Befehle (Neues Layout, Öffnen, Speichern, Drucken usw.).

3 Eigenschaftenpaletten

Die Eigenschaftenpalette enthält verschiedene Schaltflächengruppen, wie die Druck-, Papier-, Text- und Layouteigenschaften. Klicken Sie auf den linken Rand der jeweiligen Eigenschaftengruppe, um die entsprechenden Eigenschaften-Schaltflächen ein- oder auszublenden.

4 Zeichnen/Bearbeiten-Symbolleiste

Enthält Schaltflächen zur Auswahl von Objekten, zur Eingabe von Text und zum Zeichnen von Linien, Kreisen, Rahmen usw.

5 Arbeitsbereich des Layoutfensters

Zum Anzeigen und Bearbeiten von Objekten.

6 Datenbankfenster

Zeigt eine verknüpfte Datenbank an.

7 Schaltflächen zur Modusauswahl

Zum Wechsel zwischen den verschiedenen Modi des Editors.

8 Seitenleiste

Ermöglicht es, Text, Barcodes, Tabellen usw. schnell und leicht zu formatieren und in das Layout einzufügen. Sie können die Reihenfolge der Objekte ändern, um eine Etikettenvorlage zu erstellen und die erweiterten Einstellungen ändern.



- Im Menü [Ansicht] können Sie wählen, welche Symbolleisten, Eigenschaftenpaletten und Fenster angezeigt werden sollen.
- Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des P-touch Editors.

■ Snap-Modus

In diesem Modus können Sie ein Bildschirmfoto anfertigen, es als Bild drucken oder zur weiteren Verwendung speichern. Starten Sie den Snap-Modus wie unten beschrieben.

1 Wenn Sie mit den Schaltflächen zur Modusauswahl [Snap] wählen, erscheint das Dialogfeld zur Beschreibung des Snap-Modus. Klicken Sie auf .



- Wenn Sie das Kontrollkästchen [Diesen Dialog nicht mehr anzeigen] markieren, können Sie beim nächsten Aufruf direkt zum Snap-Modus gelangen.
- Sie können den Snap-Modus auch starten, indem Sie auf [Start] - [Alle Programme (Programme)] - [Brother P-touch] - [P-touch Editor 5.0 (Snap-Modus)] klicken.



2 Der Snap-Modus startet.



Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des P-touch Editors.

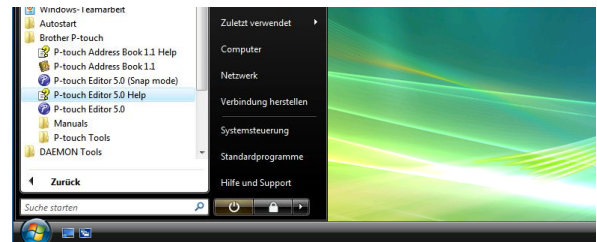


► P-touch Editor-Hilfe starten

Dieser Abschnitt erklärt, wie die Hilfe des P-touch Editors unter Windows® aufgerufen werden kann. Im folgenden Beispiel wird Windows Vista® verwendet.

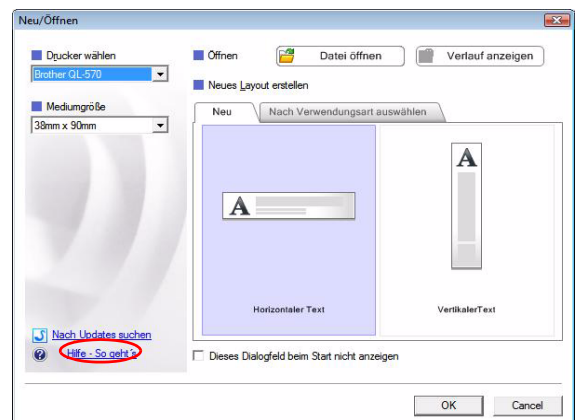
■ Starten über die Start-Schaltfläche

Um die P-touch Editor-Hilfe zu starten, klicken Sie auf die Start-Schaltfläche in der Taskleiste und zeigen Sie dann auf **[Alle Programme (Programme)]**. Klicken Sie auf **Brother P-touch** und dann auf **P-touch Editor 5.0**.



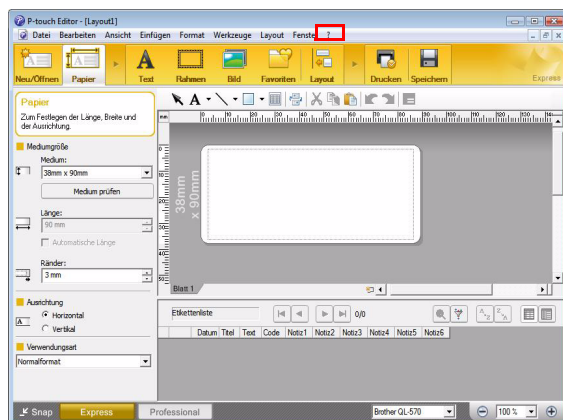
■ Start über das Dialogfeld New/Open

Wenn das Dialogfeld „Neu/Öffnen“ erscheint, klicken Sie auf Hilfe - So geht's.

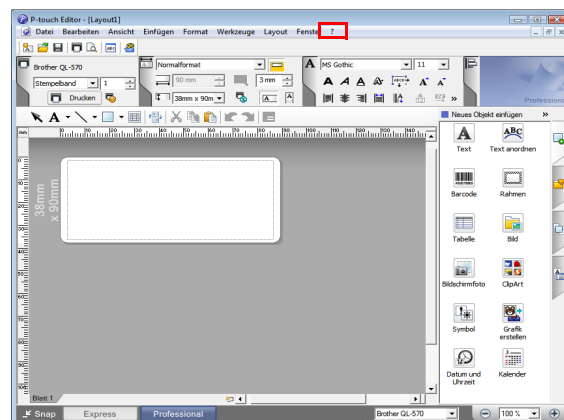


■ Starten über den P-touch Editor

Klicken Sie auf das Menü „?“ und wählen Sie **P-touch Editor Hilfe**.

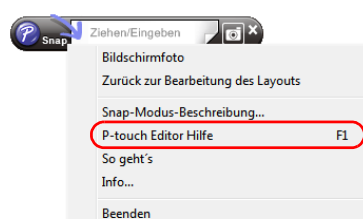


Express-Modus



Professional-Modus

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Snap-Modus-Leiste und wählen Sie **P-touch Editor Hilfe**.



Snap-Modus

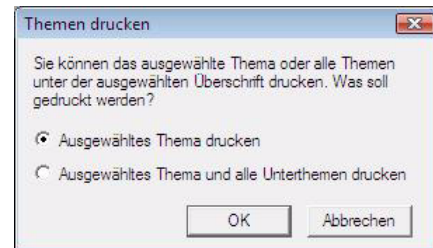
● Hilfethemen drucken

Die Hilfethemen der P-touch Editor-Hilfe können auch ausgedruckt werden. Verwenden Sie dazu einen normalen Drucker.

1 Wählen Sie in der Registerkarte [Inhalt] das Thema aus, das Sie ausdrucken möchten.

2 Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

3 Wählen Sie den Themenbereich, der gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf  .



4 Wählen Sie im Dialogfeld [Drucken] die gewünschten Einstellungen und klicken Sie dann auf  .

! Verwenden Sie einen normalen Drucker, mit dem auf normale Papiergrößen (z. B. A4) gedruckt werden kann.

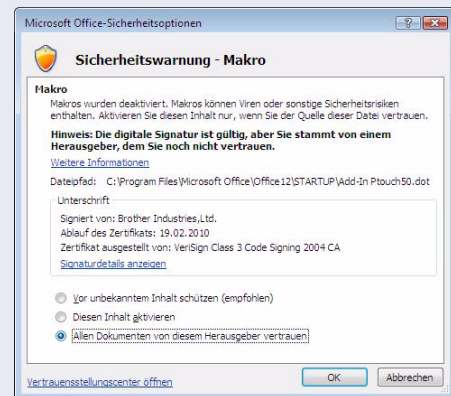
► Etiketten mit anderen Anwendungen erstellen

Wenn mit der Software auch die Add-Ins installiert wurden, wird automatisch ein P-touch-Symbol in die Symbolleiste von Microsoft® Word, Excel® und Outlook® eingefügt (nur, wenn Microsoft® Word, Excel® und Outlook® bereits auf Ihrem Computer installiert sind). Die Add-In-Funktion steht nur unter Windows® zur Verfügung.

Sie können dann in jeder dieser Anwendungen einfach den gewünschten Text auswählen und anschließend auf das P-touch-Symbol klicken, um Etiketten schnell und komfortabel zu erstellen und zu drucken. Je nach gewählter Einstellung wird der Text, der mit Hilfe der Add-In-Funktion kopiert wurde, in der Etikettenliste registriert. Die Etikettenliste ist eine spezielle Datenbank des P-touch Editors. Um die Etikettenliste anzuzeigen, klicken Sie auf [Datei] - [Datenbank] - [Etikettenliste].



- Die Add-In-Funktionen stehen für folgende Anwendungen zur Verfügung: Microsoft® Word 2000/2002/2003/2007, Microsoft® Excel® 2000/2002/2003/2007 und Microsoft® Outlook® 2000/2002/2003/2007
- Nach der Installation der Add-Ins für Microsoft® Word, Excel® oder Outlook® erscheint je nach Sicherheitseinstellungen eventuell das Dialogfeld [Sicherheitsoptionen].
- Aktivieren Sie in diesem Fall [Allen Dokumenten von diesem Herausgeber vertrauen] und klicken Sie auf [OK]. Lesen Sie die Hilfe der Anwendung, um weitere Informationen zu den Sicherheitseinstellungen zu erhalten.
- Für Microsoft® Word 2003 etc.: Aktivieren Sie [Makros aus dieser Quelle immer vertrauen] und klicken Sie auf [Makros aktivieren].



Weitere Informationen oder Installationshinweise finden Sie in der P-touch Editor-Hilfe.

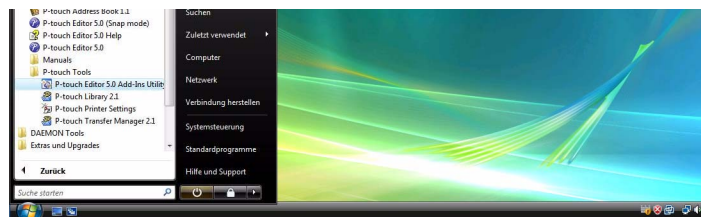
● Add-In-Einstellungen



Schließen Sie Word, Excel® und Outlook®, bevor Sie die Add-Ins hinzufügen oder entfernen.

Das folgende Beispiel zeigt die Installation unter Windows Vista®.

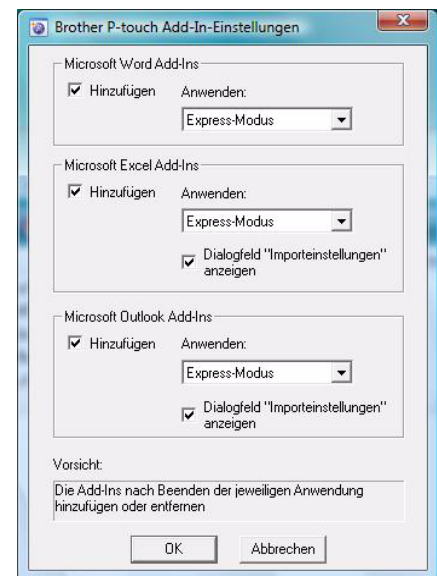
- 1 Klicken Sie auf [Start] - [Alle Programme (Programme)] - [Brother P-touch] - [P-touch Tools] - [P-touch Editor 5.0 Add-Ins Utility].** Das Dialogfeld [Brother P-touch Add-In-Einstellungen] wird nun angezeigt.



2 Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Anwendungen, in denen Sie die Add-In-Funktionen verwenden möchten, und deaktivieren Sie die Kontrollkästchen der übrigen Anwendungen.

Unter [Anwenden] können Sie wählen, welche Aktion beim Klicken auf  (Add-In-Schaltfläche) in der jeweiligen Anwendung ausgeführt wird.

- Express-Modus : Startet den Express-Modus.
- Professional-Modus: Startet den Professional-Modus.
- Sofort drucken : Druckt das Etikett.



● Microsoft® Word

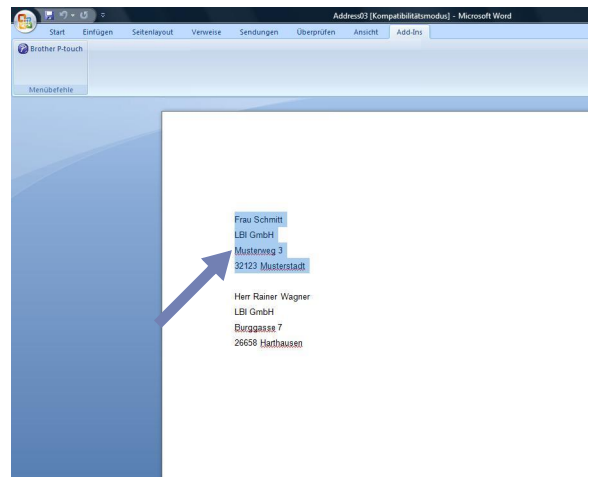
Mit der Add-In-Funktion können Sie in Microsoft® Word ausgewählten Text direkt in ein Etikettenlayout übernehmen.



Wenn Microsoft® Outlook® ausgeführt wird und Microsoft® Word als Standard-Editor gewählt ist, kann die Add-In-Funktion in Microsoft® Word nicht verwendet werden. Schließen Sie Microsoft® Outlook® und starten Sie Microsoft® Word erneut.

Etiketten mit Microsoft® Word erstellen

- 1** Öffnen Sie ein Microsoft® Word-Dokument und wählen Sie den Text aus, den Sie drucken möchten.



- 2** Klicken Sie dann im Ribbon bzw. in der Standard-Symboleiste von Microsoft® Word auf .

Text aus Microsoft® Word in die Etikettenliste übernehmen

Wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal verwenden, erscheint die Meldung „Datensatz zur Etikettenliste hinzufügen?“. Wenn Sie „Ja“ wählen, wird automatisch ein neuer Datensatz zur Etikettenliste hinzugefügt und der ausgewählte Text wird wie unten gezeigt in die einzelnen Felder übernommen:

Gewählter Text	Etikettenlisten-Feld
Erstellungsdatum	Datum
Erste Zeile	Titel
Alle Zeilen, einschließlich der ersten Zeile	Text
Als Postleitzahl erkannte Zahl	Code

	Datum	Titel	Text	Code	Notiz1	Notiz2	Notiz3	Notiz4	Notiz5	Notiz6
☐ 1	26.08.2005		Frau Sofie Klein Violinenweg 5 34567 Musendorf							
☐ 2 ▶	26.08.2005	Wald & Wiesen GmbH	Wald & Wiesen GmbH Frau Waldmeister Fichtenweg 3 35085 Waldhausen	35085						

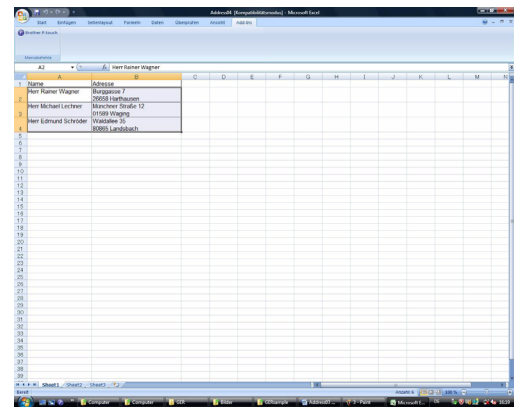
Wenn Sie in der Meldung „Datensatz zur Etikettenliste hinzufügen?“ auf „Nein“ geklickt haben und nun diese Einstellung ändern möchten, klicken Sie auf [Werkzeuge] - [Optionen] und aktivieren Sie in der Registerkarte [Etikettenliste] „Mit Add-In importierte Daten automatisch aufzeichnen“.

● Microsoft® Excel®

Mit der Add-In-Funktion können Sie in Microsoft® Excel® ausgewählten Text direkt in ein Etikettenlayout übernehmen.

Etiketten mit Microsoft® Excel® erstellen

- 1 Öffnen Sie eine Microsoft® Excel®-Tabelle und wählen Sie den Text aus, den Sie in das Etikett übernehmen möchten.



- 2 Klicken Sie dann in der Standard-Symbolleiste von Microsoft® Excel® auf . Das Dialogfeld [Brother P-touch Importeinstellungen] wird nun angezeigt.

- 3 Ordnen Sie die Felder unter [Etikettenlayout] wie gewünscht an und klicken Sie dann auf

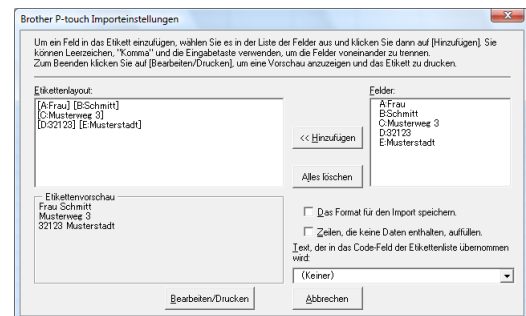
 Bearbeiten/Drucken.



Im Feld [Etikettenlayout] können Sie die Felder so anordnen, wie sie auf das Etikett gedruckt werden sollen.

Sie können auch ein Feld unter [Felder] auswählen und dann auf  klicken, um das Feld zum [Etikettenlayout] hinzuzufügen.

Es können Leerzeichen, Kommas, Zeilenenden und zusätzliche Texte eingefügt werden. Sie können Felder auch löschen, indem Sie das Feld markieren und dann die Entf-Taste der Tastatur drücken.



- Weitere Informationen zum automatischen Einfügen von Daten in die Etikettenliste finden Sie unter „Text aus Microsoft® Excel® in die Etikettenliste übernehmen“ auf Seite 16.
- Wenn Sie Daten in das Code-Feld der Etikettenliste übernehmen möchten, wählen Sie diese im Dialogfeld [Brother P-touch Importeinstellungen] unter [Text, der in das Code-Feld der Etikettenliste übernommen wird] aus.

Text aus Microsoft® Excel® in die Etikettenliste übernehmen

Wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal verwenden, erscheint die Meldung „Datensatz zur Etikettenliste hinzufügen?“. Wenn Sie „Ja“ wählen, wird automatisch ein neuer Datensatz zur Etikettenliste hinzugefügt und der ausgewählte Text wird wie unten gezeigt in die einzelnen Felder übernommen:

Gewählter Text	Etikettenlisten-Feld
Erstellungsdatum	Datum
Erste Zeile des Etikettenlayouts	Titel
Alle Zeilen, einschließlich der ersten Zeile des Etikettenlayouts	Text
Inhalt der Zelle, die im Listenfeld [Text, der in das Code-Feld der Etikettenliste übernommen wird] gewählt wurde	Code

		Datum	Titel	Text	Code	Notiz1	Notiz2	Notiz3	Notiz4	Notiz5	Notiz6
☐	1	26.08.2005	Frau	Frau Sofie Klein Violinenweg 5 34567 Musendorf							
☐	2	26.08.2005	Herrn	Herrn Walter Ambrosius Chemiegasse 7 98765 Goldhausen							
☐	3	26.08.2005	Frau	Frau Gerda Blümchen Gartenweg 19 65748 Waldberg							

Wenn Sie in der Meldung „Datensatz zur Etikettenliste hinzufügen?“ auf „Nein“ geklickt haben und nun diese Einstellung ändern möchten, klicken Sie auf [Werkzeuge] - [Optionen] und aktivieren Sie in der Registerkarte [Etikettenliste] „Mit Add-In importierte Daten automatisch aufzeichnen“.

● Microsoft® Outlook®

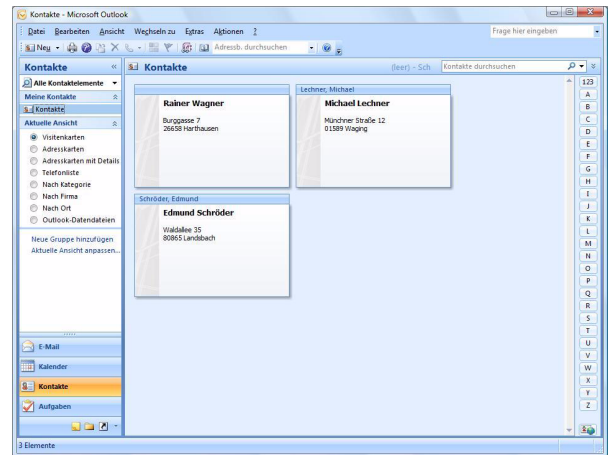
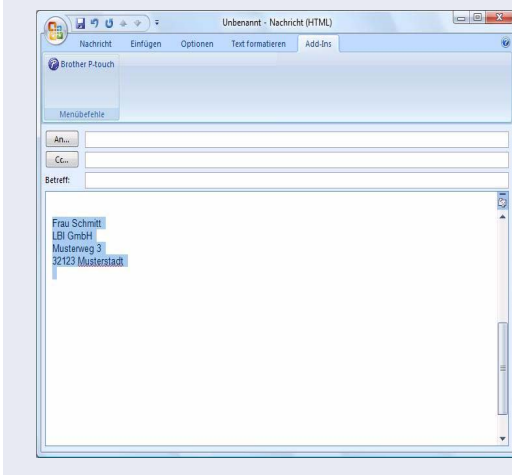
Mit der Add-In-Funktion können Sie in Microsoft® Outlook® ausgewählten Text direkt in ein Etikettenlayout übernehmen. Die folgenden Daten können importiert werden: Kontakte, Kalendereinträge, Gelöschte Objekte, Entwürfe, Posteingang, Journal, Notizen (Texte im Notizen-Dialogfeld stehen nicht zur Verfügung), Ausgang, Gesendete Objekte und Aufgaben-Fenster.

Etiketten mit Kontaktdaten aus Microsoft® Outlook® erstellen

1 Öffnen Sie die Microsoft® Outlook®-Kontakte und wählen Sie die Kontaktinformationen, die Sie übernehmen möchten.



Von Microsoft® Outlook® können nicht nur die Kontaktdaten, sondern auch Texte aus Nachrichten übernommen werden. Gehen Sie dazu wie bei Microsoft® Word vor.



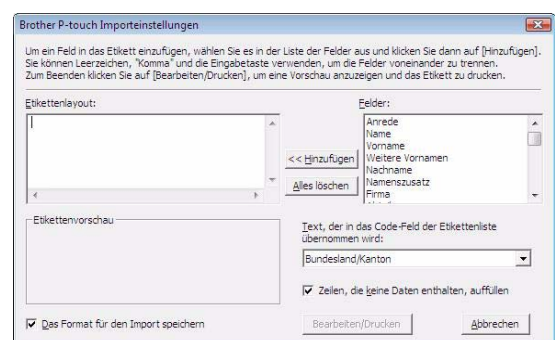
2 Klicken Sie in der Standard-Symbolleiste von Microsoft® Outlook® auf

3 Ordnen Sie die Felder unter [Etikettenlayout] wie gewünscht an und klicken Sie dann auf

Bearbeiten/Drucken.



Im Feld [Etikettenlayout] können Sie die Felder so anordnen, wie sie auf das Etikett gedruckt werden sollen. Sie können auch ein Feld unter [Felder] auswählen und dann auf Hinzufügen klicken, um das Feld zum [Etikettenlayout] hinzuzufügen. Es können Leerzeichen, Kommas, Zeilenenden und zusätzliche Texte eingefügt werden. Sie können Felder auch löschen, indem Sie das Feld markieren und dann die Entf-Taste der Tastatur drücken.



- Weitere Informationen zum automatischen Einfügen von Daten in die Etikettenliste finden Sie unter „Text aus Microsoft® Outlook® in die Etikettenliste übernehmen“ auf Seite 18.
- Wenn Sie Daten in das Code-Feld der Etikettenliste übernehmen möchten, wählen Sie diese im Dialogfeld [Brother P-touch Importeinstellungen] unter [Text, der in das Code-Feld der Etikettenliste übernommen wird] aus.

Text aus Microsoft® Outlook® in die Etikettenliste übernehmen

Wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal verwenden, erscheint die Meldung „Datensatz zur Etikettenliste hinzufügen?“. Wenn Sie „Ja“ wählen, wird automatisch ein neuer Datensatz zur Etikettenliste hinzugefügt und der ausgewählte Text wird wie unten gezeigt in die einzelnen Felder übernommen:

Gewählter Text	Etikettenlisten-Feld
Erstellungsdatum	Datum
Erste Zeile des Etikettenlayouts	Titel
Alle Zeilen, einschließlich der ersten Zeile des Etikettenlayouts	Text
Inhalt der Zelle, die im Listefeld [Text, der in das Code-Feld der Etikettenliste übernommen wird] gewählt wurde	Code

		Datum	Titel	Text	Code	Notiz1	Notiz2	Notiz3	Notiz4	Notiz5
☐	1	26.08.2005	Musik und Tanz GmbH	Musik und Tanz GmbH Frau Sofie Klein Violinenweg 5 34567 Musendorf	34567					

Wenn Sie in der Meldung „Datensatz zur Etikettenliste hinzufügen?“ auf „Nein“ geklickt haben und nun diese Einstellung ändern möchten, klicken Sie auf [Werkzeuge] - [Optionen] und aktivieren Sie in der Registerkarte [Etikettenliste] „Mit Add-In importierte Daten automatisch aufzeichnen“.

P-touch Address Book verwenden

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie mit Kontakten aus dem P-touch Address Book einfach und schnell Etiketten erstellt werden können. Das P-touch Address Book steht nur unter Windows® zur Verfügung. Das folgende Beispiel beschreibt Windows XP.

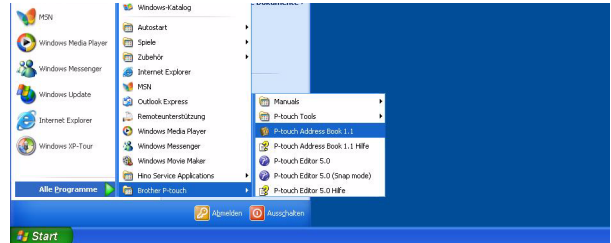
► P-touch Address Book starten

1 Klicken Sie auf [Start] - [Alle Programme (Programme)] - [Brother P-touch] - [P-touch Address Book 1.1].



Sie können das P-touch Address Book auch wie folgt starten (nur wenn bei der Installation eine entsprechende Verknüpfung erstellt wurde):

- Doppelklicken Sie auf das Symbol auf dem Desktop.
- Klicken Sie auf das Symbol in der Schnellstartleiste.

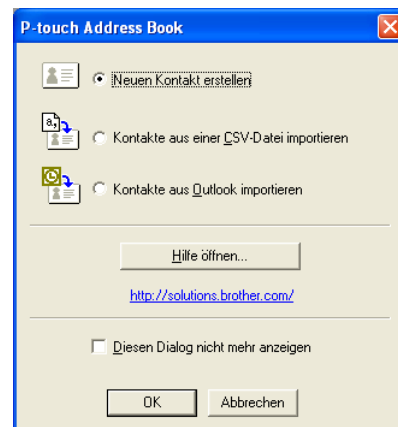


Nach dem Starten des P-touch Address Books wird das Start-Dialogfeld angezeigt, in dem Sie wählen können, ob ein neuer Kontakt erstellt werden soll oder ob Kontakte aus einer CSV-Datei, aus Outlook® oder anderen Anwendungen importiert werden sollen.

2 Wählen Sie die gewünschte Option im Start-Dialogfeld aus und klicken Sie dann auf .

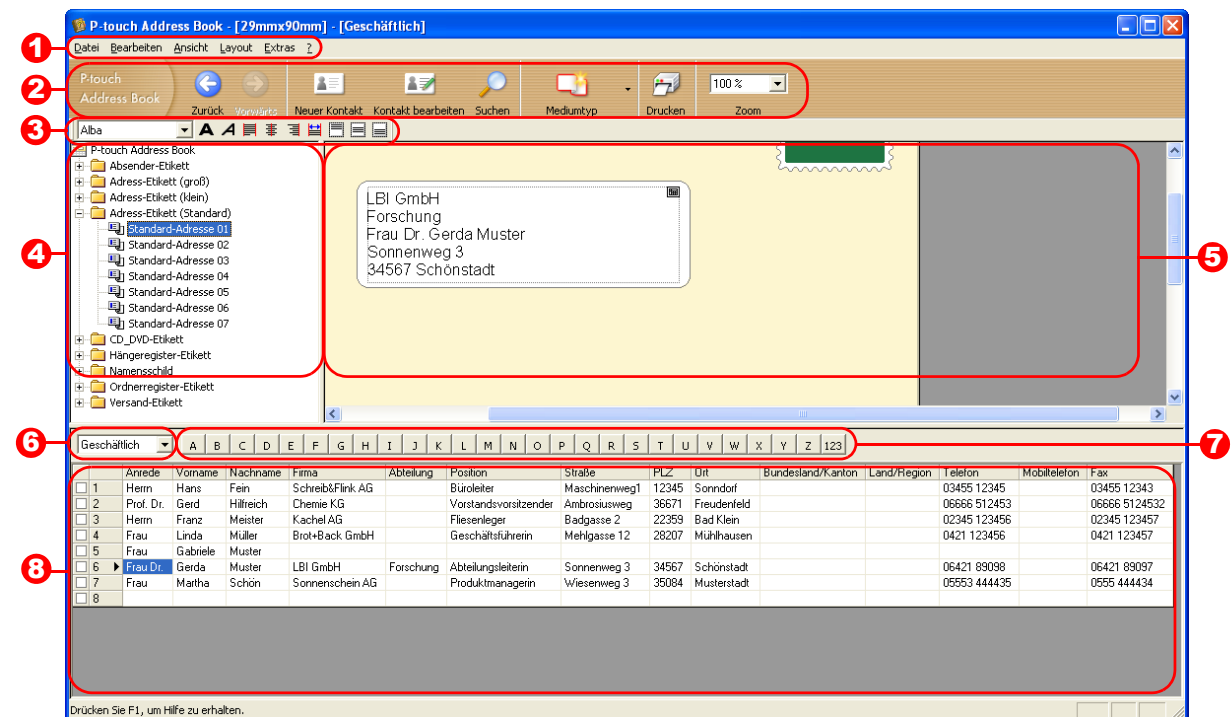
- Wenn [Neuen Kontakt erstellen] gewählt wurde, erscheint das Layoutfenster.
- Wenn [Kontakte aus einer CSV-Datei importieren] oder [Kontakte aus Outlook® importieren] gewählt wurde, können Sie nun Kontakte importieren.
- Klicken Sie auf , um die P-touch Address Book-Hilfe zu öffnen.

In der P-touch Address Book-Hilfe finden Sie eine ausführliche Beschreibung aller Address-Book-Funktionen und ihrer Verwendungsmöglichkeiten.



Layoutfenster

Das Layoutfenster besteht aus den folgenden acht Bereichen:



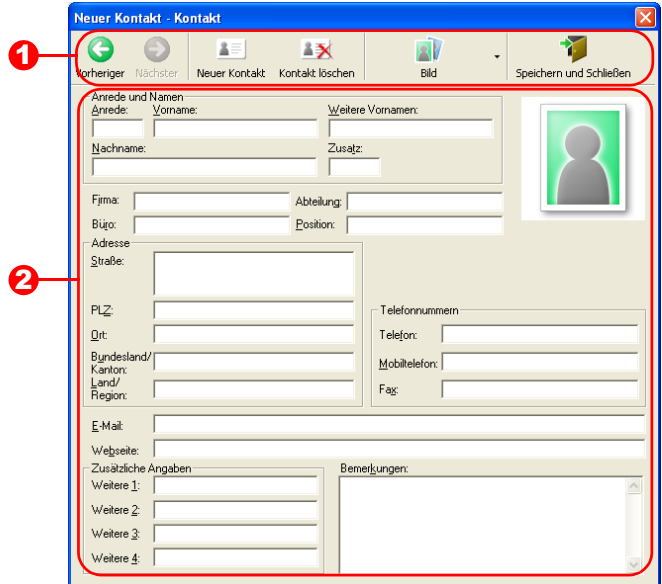
- 1 Menüleiste**
Enthält verschiedene Menüs (Datei, Bearbeiten, Ansicht, Layout usw.), in denen Befehle thematisch zusammengefasst sind.
- 2 Standard-Symbolleiste**
Enthält Symbole zur Verwendung häufig benutzter Befehle (Neuer Kontakt, Kontakt bearbeiten, Suchen, Drucken usw.)
- 3 Text-Symbolleiste**
Zum Ändern von Textmerkmalen wie Schrift und Ausrichtung zur Formatierung des Textes.
- 4 Layoutstil-Liste**
Zeigt die Layoutstile an, die im Ordner gespeichert sind.
- 5 Arbeitsbereich des Layoutfensters**
Zum Anzeigen und Bearbeiten eines Etikettenlayouts. Die Layouts werden entsprechend dem in der Layoutstil-Liste gewählten Layoutstil angezeigt.
- 6 Kontaktliste**
Zeigt die aktuell gewählte Kontaktliste an: [Privat], [Geschäftlich], [Weitere 1], [Weitere 2] oder [Weitere 3].
- 7 Indexleiste**
Sucht in der Datensatzansicht nach Daten, die mit dem angeklickten Buchstaben beginnen. Sie können das Feld, in dem gesucht wird [Schlüssel 1], im Dialogfeld [Sortieren] festlegen. Klicken Sie dazu auf [Extras] - [Sortieren].
- 8 Datensatzansicht**
Die Kontaktdaten werden in Listenform angezeigt. Die Daten können auch bearbeitet werden (hinzugefügt, gelöscht oder geändert).

► Neuen Kontakt erstellen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie ein neuer Kontakt erstellt werden kann.

- 1 Klicken Sie auf [Datei] - [Neuer Kontakt]. Oder klicken Sie auf .**
Das Dialogfeld [Neuer Kontakt] wird nun angezeigt.

- 2 Geben Sie die Daten in die einzelnen Felder ein.**



Das Dialogfeld 'Neuer Kontakt - Kontakt' zeigt eine Symbolleiste mit folgenden Elementen: Vorheriger, Nächster, Neuer Kontakt, Kontakt löschen, Bild, Speichern und Schließen. Das Formular selbst ist in mehrere Abschnitte unterteilt: 'Anrede und Namen' (Anrede, Vorname, Weitere Vornamen, Nachname, Zusatz), 'Firma' (Firma, Abteilung, Büro, Position), 'Adresse' (Straße, PLZ, Ort, Bundesland/Kanton/Land/Region), 'Telefonnummern' (Telefon, Mobiltelefon, Fax), 'E-Mail' (E-Mail-Adresse), 'Webseite', 'Zusätzliche Angaben' (Weitere 1 bis 4) und 'Bemerkungen'.

- 1 Symbolleiste für neue Kontakte**
Die folgenden Symbole stehen hier zur Verfügung:

Symbol	Name	Funktion
	Vorheriger	Zeigt den vorherigen Kontakt an.
	Nächster	Zeigt den nächsten Kontakt an.
	Neuer Kontakt	Zeigt ein neues Kontaktformular an.
	Kontakt löschen	Löscht den aktuell gewählten Kontakt.
	Bild	Ermöglicht das Einfügen eines Bildes aus einer Datei oder von einer Kamera, die direkt an den Computer angeschlossen ist. Die folgenden Dateitypen werden unterstützt: • Bitmap-Datei (*.bmp, *.dib) • JPEG-Datei (*.jpg, *.jpeg) • TIFF-Datei (unkomprimiert)(*.tif) • GIF-Datei (*.gif) • Icon-Datei (*.ico) • Windows Meta-Datei (*.wmf, *.emf) (*Bildeinstellungen sind nicht erlaubt.) • PNG-Datei (*.png)
	Speichern und Schließen	Speichert den Kontakt und schließt das Dialogfeld [Neuer Kontakt].

- 2 Kontaktformular**
Zur Eingabe der Kontaktdaten wie Name, Adresse, Telefonnummer, Firmeninformationen, E-Mail-Adresse usw.

- 3 Wenn Sie die Eingabe beendet haben, klicken Sie auf , um die Einstellungen zu speichern.**

P-touch Transfer Manager und P-touch Library verwenden

P-touch Library: Mit dieser Anwendung können P-touch Etikettenvorlagen und andere Daten am Computer verwaltet werden.

Sie können Etiketten aus der P-touch Library mit dem Drucker ausdrucken.

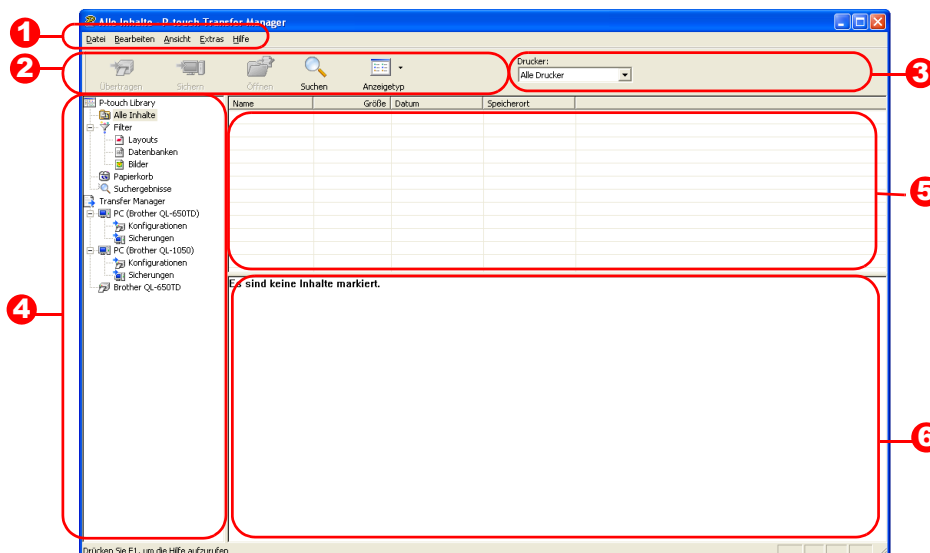
P-touch Transfer Manager: Mit dieser Anwendung können Etikettenvorlagen und andere in der P-touch Library verwaltete Daten zum Drucker übertragen und die übertragenen Daten gesichert werden.

Um Etikettenvorlagen über das Netzwerk zum Drucker zu übertragen, muss die Software BRAdmin Professional oder Web BRAdmin installiert sein. Laden Sie diese von unserer Website.

► P-touch Transfer Manager starten

- 1** Klicken Sie auf [Start], wählen Sie dann [Alle Programme (Programme)] - [Brother P-touch] - [P-touch Tools] - [P-touch Transfer Manager 2.1].
Der P-touch Transfer Manager startet nun.

Layoutfenster



- 1 Hauptmenü**
Enthält verschiedene Menüs (Datei, Bearbeiten, Ansicht, Extras und Hilfe), in denen Befehle thematisch zusammengefasst sind.
- 2 Symbolleiste**
Enthält Symbole für häufig verwendete Befehle. Klicken Sie auf das entsprechende Symbol, um den Befehl aufzurufen.
- 3 Druckermodell wählen (nur für P-touch Transfer Manager)**
Wählen Sie den Drucker, zu dem die Daten übertragen werden sollen. Wenn Sie einen Drucker auswählen, werden in der Listenansicht nur die Daten angezeigt, die zu diesem Drucker übertragen werden können.
- 4 Ordneransicht**
Zeigt eine Liste der Ordner an. Wenn Sie einen Ordner auswählen, werden die darin enthaltenen Daten rechts in der Listenansicht angezeigt.
- 5 Listenansicht**
Zeigt die im gewählten Ordner enthaltenen Daten an.
- 6 Vorschau**
Zeigt eine Vorschau der Etikettenvorlagen, die in der Listenansicht gewählt sind.

Beschreibung der Symbole

Symbol	Name	Funktion
	Übertragen (nur für P-touch Transfer Manager)	Überträgt die Etikettenvorlagen und andere Daten vom PC zum Drucker (beim Anschluss eines USB-Kabels).
	Sichern (nur für P-touch Transfer Manager)	Sichert die Daten, die mit dem P-touch Transfer Manager zum Brother P-touch-Drucker übertragen wurden.
	Öffnen	Bearbeitet die gewählten Daten.
	Drucken (nur für P-touch Library)	Druckt die gewählten Etikettenvorlagen mit dem Drucker aus.
	Suchen	Sucht nach bestimmten, in der P-touch Library verwalteten Daten.
	Anzeigetyp	Ändert das Format, in dem die Daten angezeigt werden.

Einführung

Etiketten erstellen

► Etikettenvorlagen vom PC zum Drucker übertragen

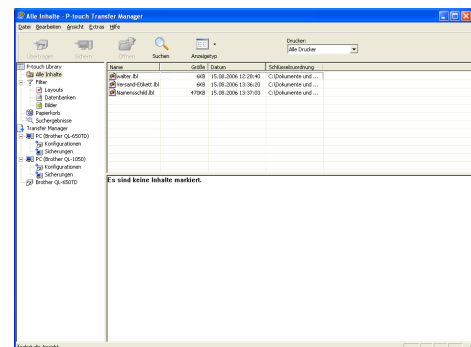


Vergewissern Sie sich, dass das Netzwerkabel abgezogen ist, bevor Sie Vorlagen über die USB-Schnittstelle übertragen.

1 Wählen Sie den Drucker, zu dem die Daten übertragen werden sollen.

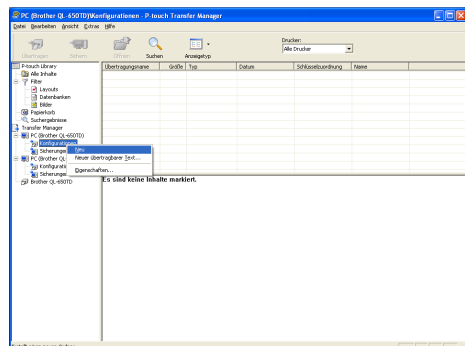


Überprüfen Sie vor der Datenübertragung, dass der PC und der Drucker richtig mit einem USB-Kabel verbunden sind und dass der Drucker eingeschaltet ist.



2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner [Konfigurationen], wählen Sie dann [Neu] und erstellen Sie einen neuen Ordner.

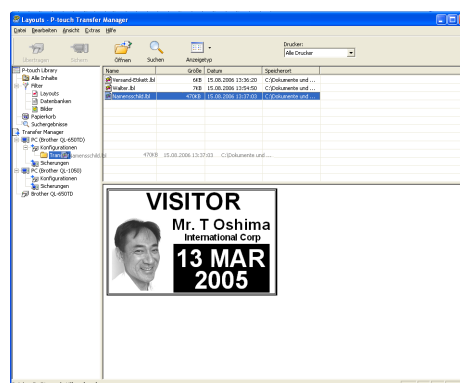
Erstellen Sie zum Beispiel einen Ordner mit dem Namen „Transfer“.



Anhang

3 Ziehen Sie die zu übertragenden Daten in den neu erstellten Ordner.

Ziehen Sie die Daten aus den Ordnern [Alle Inhalte], [Layouts] oder aus einem anderen Ordner unter [Filter] in den neuen Ordner. Zum Übertragen mehrerer Datensätze können Sie alle Daten in den neu erstellten Ordner ziehen.

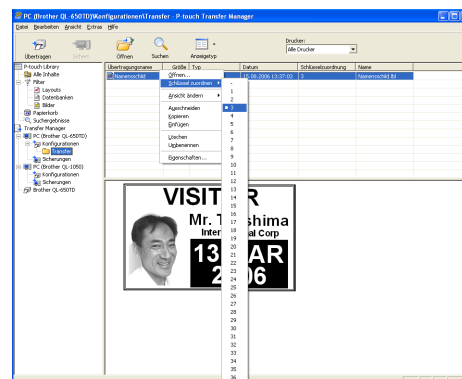


4 Den im vorherigen Schritt in den Ordner übertragenen Daten wird automatisch eine Schlüsselnummer zugeordnet.

Um die Nummer zu ändern, klicken Sie in der Listenansicht mit der rechten Maustaste auf den Namen der Daten und wählen dann die gewünschte Schlüsselnummer aus.

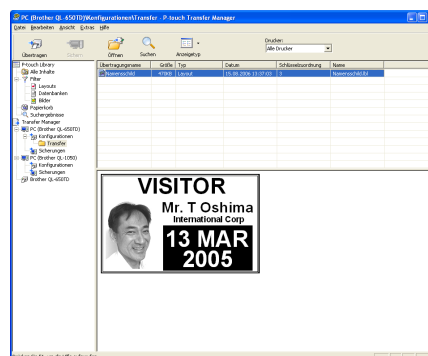


- Eine Schlüsselzuordnung ist für die Übertragung von anderen Daten als übertragbaren Texten notwendig.
- Wenn Sie die Schlüsselnummer von Daten ändern, die bereits zum Drucker übertragen wurden, werden diese überschrieben. Sie können die Schlüsselnummern bereits übertragener Daten prüfen, indem Sie die Daten wie unter „Etikettenvorlagen sichern“ (Seite 26) beschrieben sichern.
- Sie können auf den Namen der zu übertragenden Daten klicken und den Namen ändern. Je nach Druckermodell kann die Zeichenanzahl von Namen begrenzt sein.



5 Wählen Sie die Daten bzw. den Ordner, der übertragen werden soll, aus und klicken Sie dann auf .

Eine Meldung zur Bestätigung der Übertragung wird nun angezeigt.



6 Klicken Sie auf [Ja].

Die gewählten Daten bzw. der gewählte Ordner wird nun zum Drucker übertragen.



- Wenn Sie bestimmte Daten in der Listenansicht ausgewählt haben, werden nur diese Daten zum Drucker übertragen.

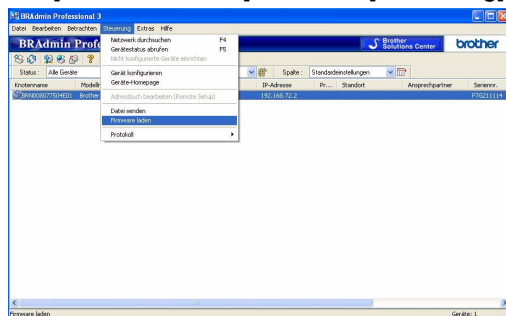


► Etikettenvorlagen über ein Netzwerk zum Drucker übertragen

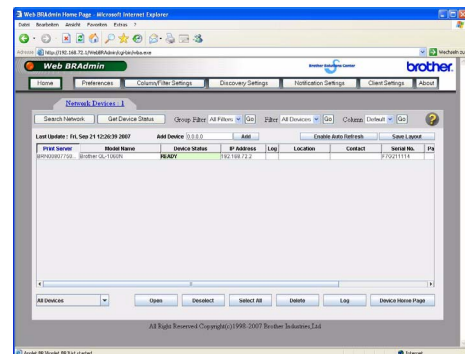
Um Etikettenvorlagen über das Netzwerk zum Drucker zu übertragen, muss die Software BRAdmin Professional oder Web BRAdmin installiert sein. Laden Sie diese zuerst von unserer Website herunter.

- 1 Erstellen Sie die Etikettenvorlage, die Sie übertragen möchten, mit dem P-touch Editor 5.0 und wählen Sie dann [Datei] - [Vorlage übertragen...], um die Vorlage im TransferManager zu registrieren.**
- 2 Klicken Sie auf , um die registrierte Vorlage im .blf-Format zu speichern.**
- 3 Starten Sie BRAdmin Professional (1) oder Web BRAdmin (2).**

(1) Wählen Sie den Drucker und dann [Firmware laden] im Menü [Steuerung].



(2) Wählen Sie den Drucker und klicken Sie auf die Schaltfläche [Open] unten im Bildschirm.

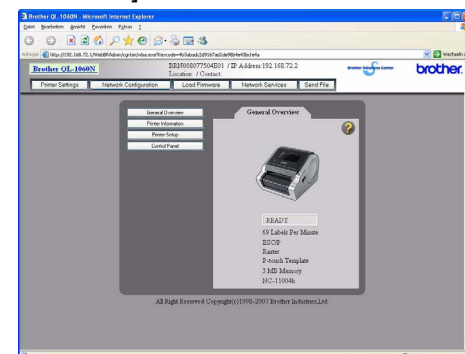


4 Laden Sie die Firmware in BRAdmin Professional (1) oder Web BRAdmin (2).

(1) Wählen Sie [TFTP PUT] und klicken Sie auf [OK].

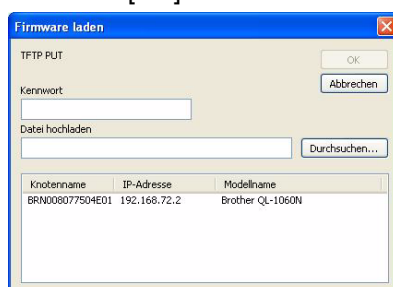


(2) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Load Firmware] oben im Bildschirm.

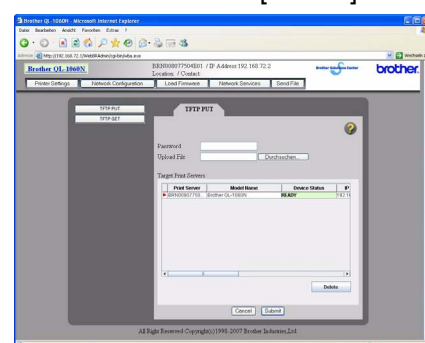


5 Wählen Sie die Datei im .blf-Format, die Sie in Schritt 3 gespeichert haben, und übertragen Sie sie zum Drucker.

(1) Wählen Sie die .blf-Datei und klicken Sie auf [OK].



(2) Wählen Sie die .blf-Datei und klicken Sie auf die Schaltfläche [Submit].



• Geben Sie in das Feld [Kennwort] bzw. [Password] das Standardkennwort „access“ ein.

► Etikettenvorlagen sichern

Mit dieser Funktion werden Etikettenvorlagen und andere Daten vom Drucker zum PC übertragen.



- Nur über den USB-Anschluss möglich.
- Gesicherte Daten können am PC nicht bearbeitet werden.
- Eventuell können Daten, die von einem Druckermodell gesichert wurden, nicht zu einem anderen Modell des Druckers übertragen werden.

1 Schließen Sie den Drucker an den PC an und schalten Sie ihn ein.

Der Name des Druckermodells wird nun in der Ordneransicht angezeigt.

Wenn Sie in der Ordneransicht ein Druckermodell wählen, werden die aktuell zum PC übertragenen Daten angezeigt.

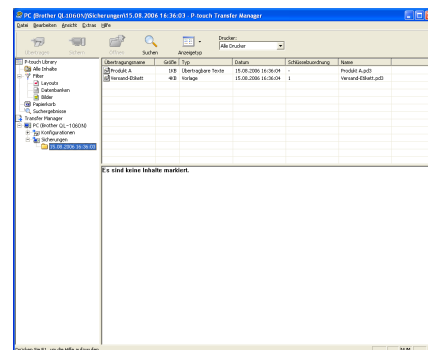
2 Wählen Sie den Drucker, dessen Daten Sie sichern möchten, und klicken Sie dann auf .

Eine Meldung zur Bestätigung der Übertragung wird nun angezeigt.



3 Klicken Sie auf [Ja].

Im Druckerordner wird ein neuer Ordner mit dem aktuellen Datum im Namen erstellt und alle Daten des Druckers werden in diesen neuen Ordner übertragen.



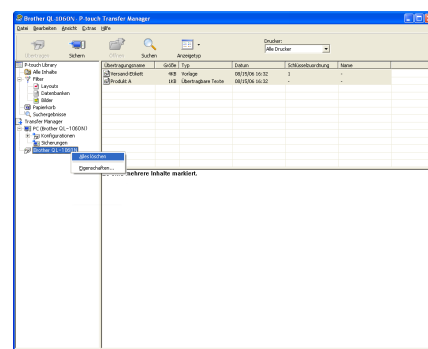
● Alle Druckerdaten löschen

1 Verbinden Sie den Drucker per Kabel mit dem PC und schalten Sie das Gerät ein.

Der Name des Druckermodells wird nun in der Ordneransicht angezeigt.

2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie [Alles löschen].

Es wird eine Meldung zur Bestätigung angezeigt.



3 Klicken Sie auf [Ja].

Alle Daten im Drucker sind dann gelöscht.



► P-touch Library starten

Sie können die P-touch Library starten und Etiketten bearbeiten und drucken.

- 1** Klicken Sie auf [Start], wählen Sie dann [Alle Programme (Programme)] - [Brother P-touch] - [P-touch Tools] - [P-touch Library 2.1].
Die P-touch Library wird nun gestartet.

● Daten öffnen und bearbeiten

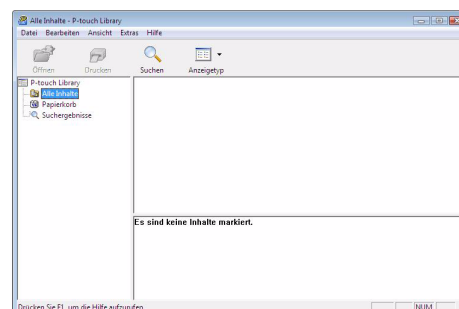
- 1** Wählen Sie die Daten, die Sie bearbeiten möchten, aus und klicken Sie dann

auf  .

Die mit den Daten verbundene Anwendung wird geöffnet und Sie können dann die Daten bearbeiten.



Welche Anwendung gestartet wird, hängt von den gewählten Daten ab. Wenn zum Beispiel eine P-touch-Vorlage gewählt wird, startet der P-touch Editor.

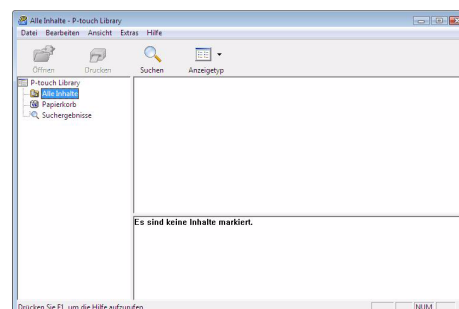


● Etiketten drucken

- 1** Wählen Sie die Etikettenvorlage, die Sie drucken möchten, und klicken Sie dann

auf  .

Das Etikett wird dann mit dem angeschlossenen Drucker gedruckt.

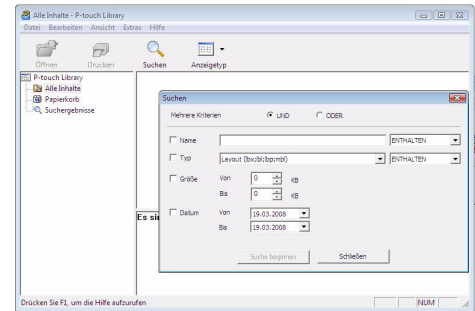


► Etiketten suchen

Sie können nach Etikettenvorlagen suchen, die in der P-touch Library registriert sind.

1 Klicken Sie auf .

Das Dialogfeld [Suchen] wird nun angezeigt.



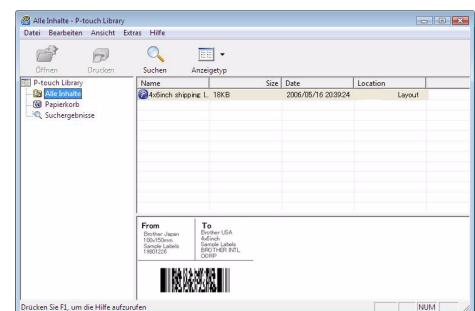
2 Wählen Sie die Suchkriterien, die Sie verwenden möchten, und nehmen Sie die notwendigen Einstellungen vor.

Die folgenden Suchkriterien können verwendet werden:

Suchkriterien	Einstellung
Mehrere Kriterien	Wenn Sie mehrere Suchkriterien aktivieren können Sie hier wählen, wie gesucht wird. Wenn Sie UND wählen, wird nach Dateien gesucht, die allen Kriterien entsprechen. Wenn Sie ODER wählen, wird nach Dateien gesucht, die einem der eingegebenen Kriterien entsprechen.
Name	Zur Eingabe des Namens der Daten, nach denen gesucht werden soll.
Typ	Zur Eingabe des Datentyps, nach dem gesucht werden soll.
Größe	Zur Eingabe der Datengröße, nach der gesucht werden soll.
Datum	Zur Eingabe des Datums und der Uhrzeit, zu der die gesuchten Daten zuletzt verändert wurden.

3 Klicken Sie auf [Suche beginnen].

Die Suche wird begonnen.



Schließen Sie das Dialogfeld [Suchen]. Sie können das Suchergebnis auch in der Ordneransicht ansehen.



- Sie können die Daten in der P-touch Library registrieren, indem Sie sie in den Ordner [Alle Inhalte] oder in die Listenansicht ziehen. Um mit dem P-touch Editor erstellte Etikettenvorlagen automatisch registrieren zu lassen, verwenden Sie das folgende Verfahren:
 - Wählen Sie im Menü des P-touch Editors [Werkzeuge] - [Optionen].
 - Klicken Sie im Dialogfeld [Optionen] auf die Registerkarte [Allgemein] und klicken Sie dann auf [Registrierungseinstellungen].
 - Wählen Sie, ob die mit dem P-touch Editor erstellten Etikettenvorlagen beim Drucken, Speichern oder Schließen des Dokumentes registriert werden sollen.

P-touch Editor für Mac[®] verwenden



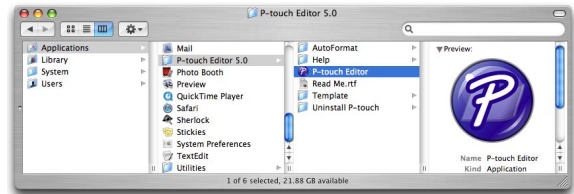
Dieser Abschnitt gibt Ihnen einen Überblick über die Funktionen des P-touch Editors. Weitere Informationen finden Sie in der P-touch Editor-Hilfe.

► P-touch Editor starten

- 1 Doppelklicken Sie auf den Ordner [Applications] und dann auf [P-touch Editor 5.0].**



Falls ein Alias erstellt wurde, doppelklicken Sie auf den Alias.



Das Layoutfenster wird nun angezeigt.

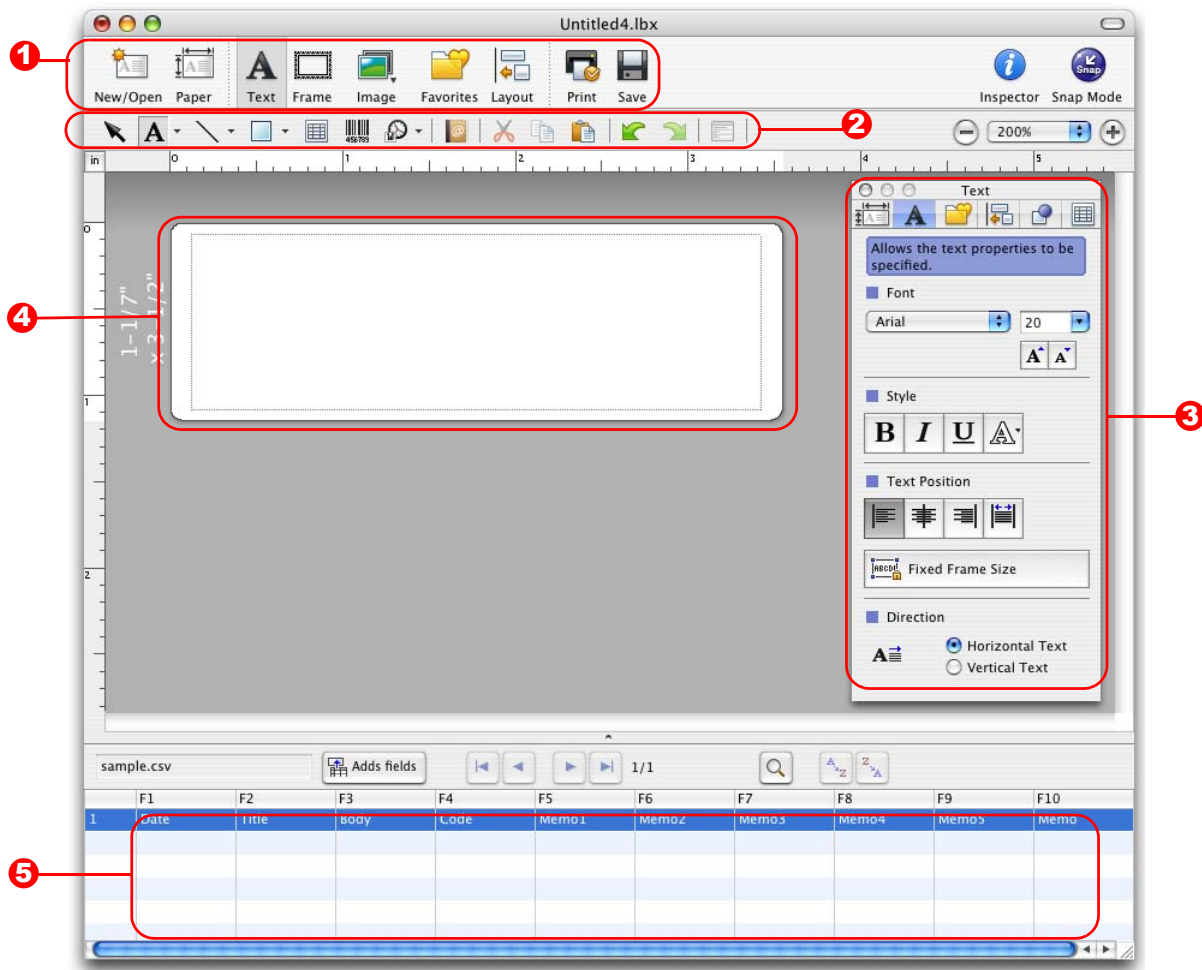
- 2 Doppelklicken Sie auf die „P-touch Editor“-Anwendung.**

Der P-touch Editor startet.

Layoutfenster

Standard-Modus

In diesem Modus können Etiketten mit Text und Bildern leicht erstellt werden.
Das Layoutfenster ist in die folgenden Bereiche untergliedert:



1 Befehlsleiste

In der Befehlsleiste finden Sie die Schaltflächen Neu/Öffnen, Papier, Text, Rahmen, Bild usw.

2 Zeichnen/Bearbeiten-Symbolleiste

Enthält Schaltflächen zur Auswahl von Objekten, zur Eingabe von Text und zum Zeichnen von Linien, Kreisen, Rahmen usw.

3 Eigenschaftenleiste

Zur einfachen Eingabe und Formatierung von Text, Bildern usw.

4 Arbeitsbereich des Layoutfensters

Zum Anzeigen und Bearbeiten von Objekten.

5 Datenbankfenster

Zeigt eine verknüpfte Datenbank an.



- Im Menü [View] können Sie wählen, welche Symbolleisten, Eigenschaftenpaletten und Fenster angezeigt werden sollen.
- Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des P-touch Editors.

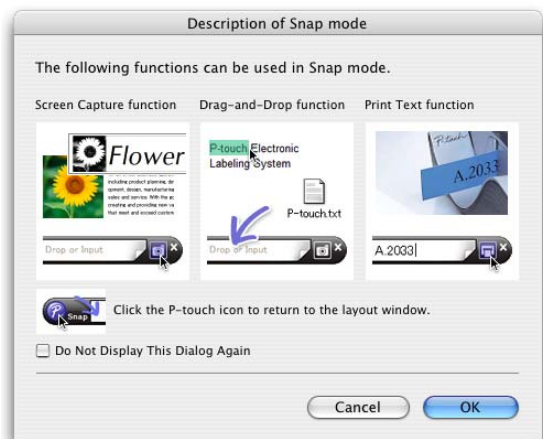
■ Snap-Modus

In diesem Modus können Sie ein Bildschirmfoto anfertigen, es als Bild drucken oder zur weiteren Verwendung speichern. Starten Sie den Snap-Modus wie unten beschrieben.

- 1 Wenn Sie auf [Snap Mode] klicken, erscheint das Dialogfeld zur Beschreibung des Snap-Modus. Klicken Sie auf .



Wenn Sie das Kontrollkästchen [Do Not Display This Dialog Again] markieren, können Sie beim nächsten Aufruf direkt zum Snap-Modus gelangen.



- 2 Der Snap-Modus startet.



Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des P-touch Editors.

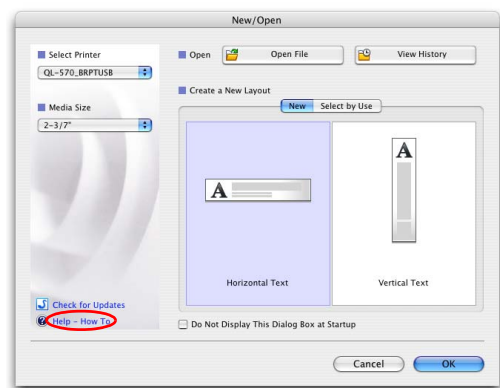


► P-touch Editor-Hilfe starten

Dieser Abschnitt erklärt, wie die Hilfe für den P-touch Editor unter Mac aufgerufen werden kann. Im folgenden Beispiel wird Mac OS® X 10.4.9 verwendet.

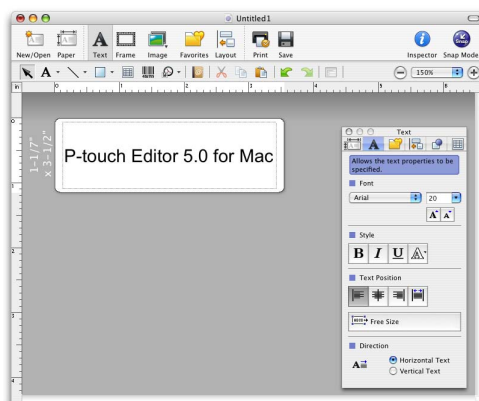
■ Start über das Dialogfeld New/Open

Wenn das New/Open-Dialogfeld erscheint, klicken Sie auf **Help - How To**.



■ Start über den P-touch Editor

Um die P-touch Editor-Hilfe zu starten, klicken Sie Help und wählen Sie P-touch Editor Help.



Steuerung mit ESC/P-Befehlen

Im Drucker sind Schriften und verschiedene Barcodes gespeichert, die über die Verwendung sogenannter ESC/P-Befehle ausgedruckt werden können. (Nur für QL-580N/QL-1050/QL-1060N.)

► Verwendbare Befehle

Die für den P-touch verwendbaren Befehle basieren auf ESC/P.

Genauere Informationen dazu finden Sie unter „Command Reference“ auf der CD-ROM ([CD-Laufwerk]:\Doc\Technical).

► Serielles Datenkabel

In der folgenden Tabelle ist die Pinbelegung des seriellen Datenkabels (RS-232C-Kabel), das mit diesem Drucker verwendet werden kann, gezeigt. Sie erhalten dieses Kabel im Fachhandel. Verwenden Sie kein Kabel, das länger als 2 Meter ist.

Anschluss des Brother QL
(D-Sub-Buchse, Befestigungsschraube 4-40 Zoll)

PC-Anschluss
(D-Sub9P-Buchse)

Signal-name	Pin-nummer	Pinbelegung	Pin-nummer	Signal-name
DCD	1		1	DCD
RXD	2		2	RXD
TXD	3		3	TXD
DTR	4		4	DTR
GND	5		5	GND
DSR	6		6	DSR
RTS	7		7	RTS
CTS	8		8	CTS
RI	9		9	RI



- RS-232C- und USB-Kabel können nicht gleichzeitig angeschlossen und verwendet werden.
- Schließen Sie nur eins der beiden Kabel zur Kommunikation mit dem Drucker an. (nur für QL-1050)
- Der serielle RS-232C-Anschluss ist kein LPS-Anschluss (Limited Power Source).

Direkt aus anderen Anwendungen drucken

Nach der Installation des Druckertreibers können Sie direkt aus den meisten Windows®-Anwendungen drucken.



Da die Papiergrößen dieses Gerätes stark von denen eines normalen Druckers abweichen, kann nur aus Anwendungen gedruckt werden, in denen eine für Ihren Drucker geeignete Papiergröße eingestellt werden kann.

► Druckertreiber einstellen

In den folgenden Beschreibungen sehen Sie „QL-XXX“. „XXX“ steht hier für den Namen Ihres Modells. Die Druckernamen in den folgenden Bildschirm-Abbildungen können vom Namen Ihres Modells abweichen. Die Bildschirme können je nach Modell variieren. Im folgenden Beispiel wird Windows Vista® verwendet.

1 • Unter Windows Vista®

Klicken Sie auf [Systemsteuerung], dann auf [Hardware und Sound] und öffnen Sie [Drucker].

• Unter Windows® 2000/XP

Klicken Sie auf [Systemsteuerung], dann auf [Drucker (2000) /Drucker und andere Hardware (XP)].

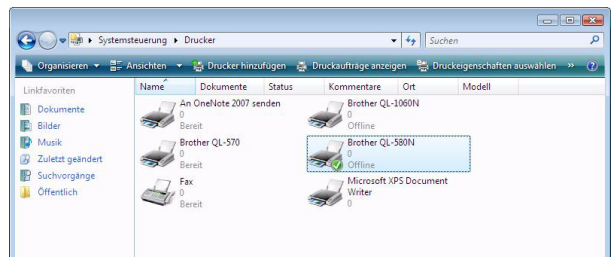


Genauere Informationen dazu finden Sie in der Windows®-Hilfe.

2 Unter Windows Vista®

Wählen Sie „Brother QL-XXX“, und klicken Sie auf [Druckereigenschaften auswählen].

Das Dialogfeld [Druckeinstellungen für Brother QL-XXX] wird nun angezeigt.



• Unter Windows® 2000/XP

Wählen Sie Ihren Brother-Drucker aus (Brother QL-XXX) und klicken Sie dann auf [Datei]-[Druckeinstellungen].

Das Dialogfeld [Druckeinstellungen] wird nun angezeigt.

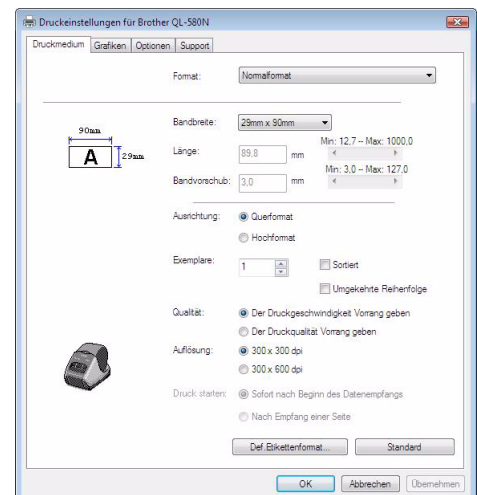
3 Wählen Sie die gewünschten Einstellungen und klicken Sie dann auf

OK .

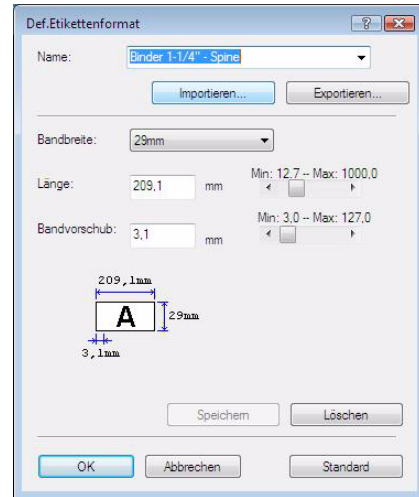
• Registerkarte [Druckmedium]

In dieser Registerkarte können das Format und die Etikettengröße eingestellt werden.

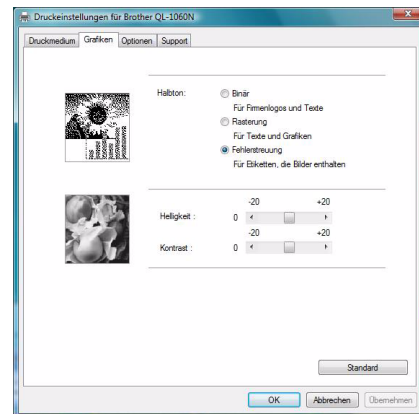
Sie können auf Def. Etikettenformat... klicken, um im Dialogfeld [Def. Etikettenformat] ein anderes Etikettenformat zu wählen oder ein neues Etikettenformat zu definieren.



Um ein neues Format zu definieren, geben Sie einen Namen („Name“) und die Größe („Bandbreite“, „Länge“ und „Bandvorschub“) ein, und klicken Sie dann auf **Speichern**.



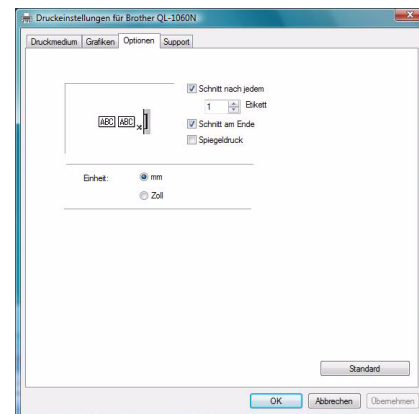
- Registerkarte [Grafiken]
In dieser Registerkarte können Sie die Einstellungen für „Halbton“, „Helligkeit“ und „Kontrast“ wählen.



- Registerkarte [Optionen]
Sie können hier wählen, ob und nach dem wievielten Etikett automatisch abgeschnitten werden soll, sowie den „Spiegeldruck“, den „Schnitt am Ende“ oder die „Einheit“ einstellen.



Die Schnittoptionen sind je nach Modell unterschiedlich.



4 Schließen Sie das Dialogfeld [Druckereinstellungen].

► Drucken aus anderen Anwendungen

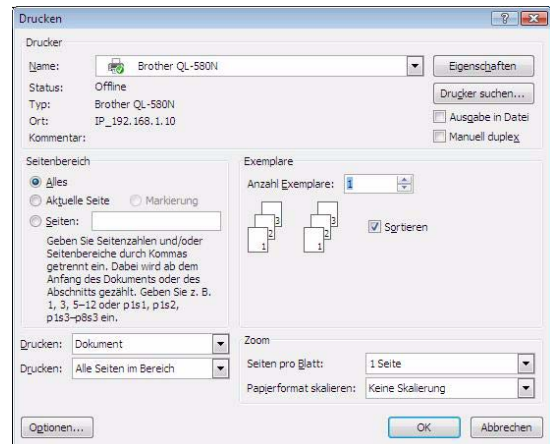
Hier wird Microsoft® Word als Beispiel verwendet.

1 Klicken Sie auf und .

Das Dialogfeld [Drucken] wird nun angezeigt.

2 Wählen Sie „Brother QL-XXX“.

Wenn Sie auf  klicken, können Sie die Einstellungen des Druckertreibers im Dialogfeld [Eigenschaften] ändern.



3 Klicken Sie auf , um das Dialogfeld [Drucken] zu schließen.

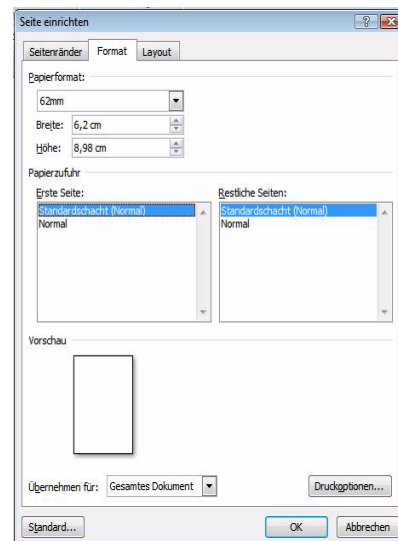
4 Wenn Sie auf [Seitenlayout] klicken, wird das Ribbon angezeigt. Klicken Sie dann auf die Markierung rechts von [Seite einrichten].

Es wird nun das Dialogfeld [Seite einrichten] angezeigt.

5 Klicken Sie auf die Registerkarte [Format] und wählen Sie im Listenfeld [Papierformat] die Größe aus, auf die gedruckt werden soll.

Sie können auch ein Etikettenformat wählen, dass wie auf [Seite 33](#) beschrieben definiert wurde.

Stellen Sie die [Seitenränder] ebenfalls ein.



6 Klicken Sie auf .

Die in Microsoft® Word angezeigte Seitengröße ändert sich automatisch entsprechend der gewählten Einstellungen. Sie können nun das Dokument wie gewünscht bearbeiten.

7 Klicken Sie auf .

Die gewählte Anzahl von Etiketten wird nun gedruckt.

Software entfernen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie die Software und der Druckertreiber entfernt werden können. In den folgenden Schritten wird der Begriff QL-XXX verwendet. „XXX“ steht hier für den Namen Ihres Modells. Die Druckernamen in den folgenden Bildschirm-Abbildungen können vom Namen Ihres Modells abweichen. Die Bildschirme können je nach Modell variieren.

► Für Windows®

● P-touch Editor entfernen

1 • Unter Windows Vista®

Gehen Sie in der [Systemsteuerung] zu [Programme] und öffnen Sie [Programm deinstallieren].

Das Dialogfeld [Programm deinstallieren oder ändern] wird nun angezeigt.

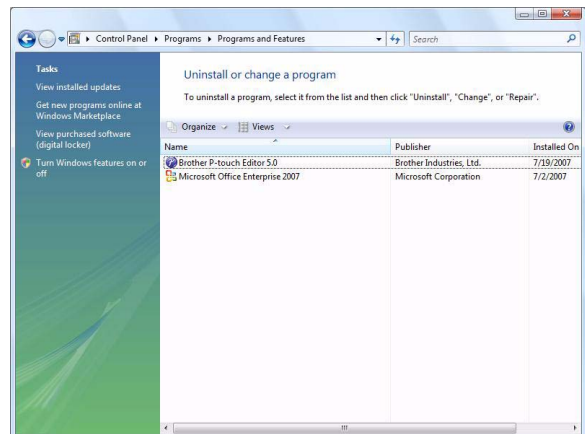
• Unter Windows® 2000/XP

Gehen Sie in der [Systemsteuerung] zu [Software].

Das Dialogfeld [Software] wird nun angezeigt.

2 • Unter Windows Vista®

Wählen Sie „Brother P-touch Editor 5.0“ und klicken Sie auf .

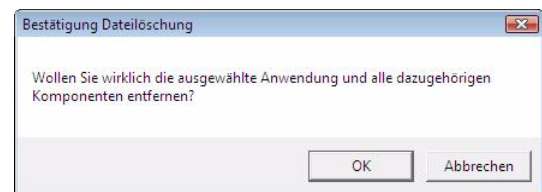


• Unter Windows® 2000/XP

Wählen Sie „Brother P-touch Editor 5.0“ und klicken Sie auf .

3 Klicken Sie auf .

Die Deinstallation startet. Nachdem die Software von Ihrem Computer entfernt worden ist, wird das Dialogfeld [Wartungsoperationen abgeschlossen] angezeigt.



4 Schließen Sie das Dialogfeld [Programme und Funktionen].

Der P-touch Editor ist nun entfernt.



Das P-touch Address Book und das Benutzerhandbuch (PDF) können auf die gleiche Weise entfernt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://solutions.brother.com>.

● Druckertreiber entfernen

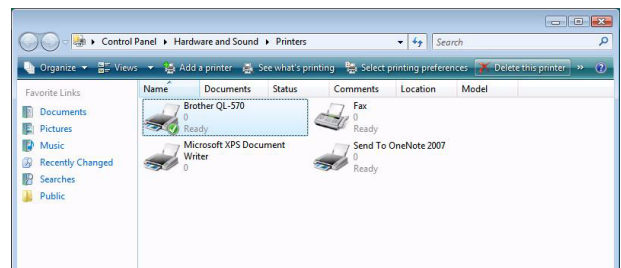
1 Schalten Sie den Brother QL-XXX aus.

- 2**
- Unter Windows Vista®
Klicken Sie auf [Systemsteuerung], dann auf [Hardware und Sound] und öffnen Sie [Drucker].
 - Unter Windows® 2000/XP
Klicken Sie auf [Systemsteuerung], dann auf [Drucker (2000) /Drucker und andere Hardware (XP)].



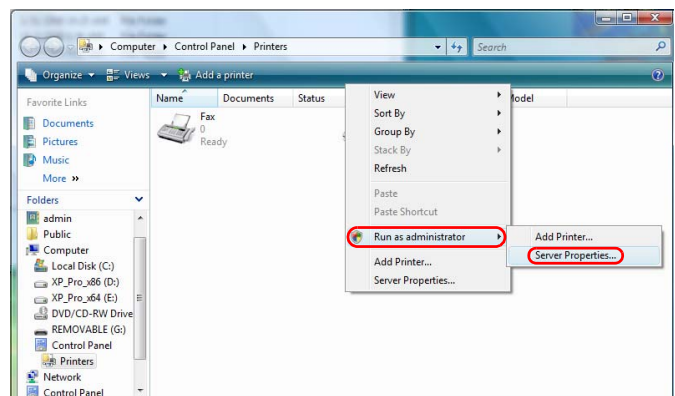
Genauere Informationen dazu finden Sie in der Windows®-Hilfe.

- 3**
- Unter Windows Vista®
Wählen Sie "Brother QL-XXX", klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und klicken Sie dann auf [Löschen].



- Unter Windows® 2000/XP
Wählen Sie Ihren Brother-Drucker aus (Brother QL-XXX) und klicken Sie dann auf [Datei]-[Löschen].

- 4**
- Unter Windows Vista®
Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Dialogfeld [Drucker] und wählen Sie [Als Administrator ausführen] - [Servereigenschaften].

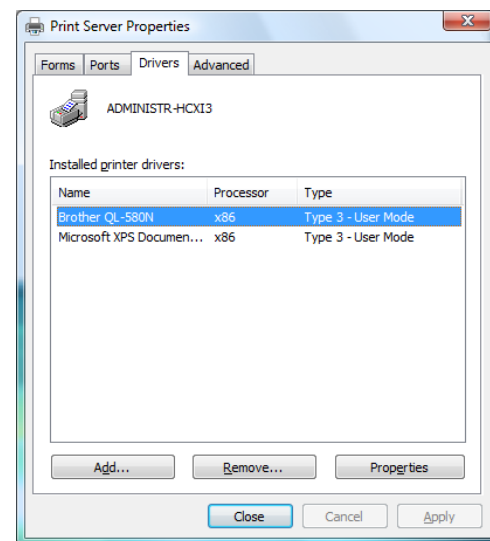


Wenn das Dialogfeld zur Bestätigung der Autorisierung erscheint, klicken Sie auf Fortsetzen. Wenn das Dialogfeld zur Benutzerkontensteuerung erscheint, geben Sie das Kennwort ein und klicken Sie auf OK.

- Unter Windows® 2000/XP
Wählen Sie [Datei] - [Servereigenschaften].

5 • Unter Windows Vista®

Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber] und wählen Sie "Brother QL-XXX". Klicken Sie dann auf [Entfernen].

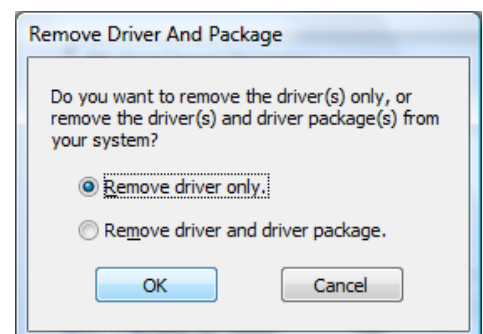


• Unter Windows® 2000/XP

Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber] und wählen Sie "QL-XXX". Klicken Sie dann auf [Entfernen].

6 • Unter Windows Vista®

Wählen Sie [Nur Treiber entfernen.] und klicken Sie auf [OK].



• Unter Windows® 2000/XP

Fahren Sie mit Schritt 7 fort.

7 • Schließen Sie das Dialogfeld [Eigenschaften von Druckerserver].

Der Druckertreiber ist nun entfernt.

1 Doppelklicken Sie im Laufwerk, auf dem der P-touch Editor installiert wurde, auf die Ordner [Applications] - [P-touch Editor 5.0] - [Uninstall P-touch] - [UninstallPtEditor.command].

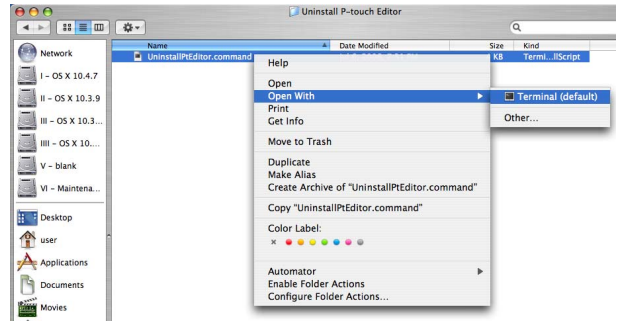
Das [Terminal]-Fenster wird nun angezeigt und die Software wird nun entfernt.



Zum Entfernen der Software sind Administratorrechte notwendig.



Falls das [Terminal]-Fenster nach Doppelklicken auf den Befehl [UninstallPtEditor.command] nicht angezeigt wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste (oder bei gedrückt gehaltener Strg-Taste) auf [UninstallPtEditor.command], um das Kontextmenü aufzurufen. Öffnen Sie nun das [Terminal]-Fenster.



2 Klicken Sie auf , um das Terminalfenster zu schließen.



3 Löschen Sie den Ordner [Applications] - [P-touch Editor 5.0].



Vergewissern Sie vor dem Löschen des Ordners [P-touch Editor 5.0], dass keine wichtigen Dateien darin gespeichert sind.

Der P-touch Editor ist nun entfernt.

● Druckertreiber entfernen

1 Schalten Sie den Brother QL-XXX aus.

2 (Mac OS® X 10.3.9 - 10.4.x) Doppelklicken Sie auf das Laufwerk, in dem Mac OS® X installiert ist, und doppelklicken Sie dann auf [Applications] - [Utilities] - [Printer Setup Utility].

Das Dialogfeld [Printer List] wird nun angezeigt.

(Mac OS® X 10.5) Klicken Sie auf [Apple menu]-[System Preferences] und klicken Sie auf Print & Fax.

3 (Mac OS® X 10.3.9 - 10.4.x) Wählen Sie „QL-XXX“ und klicken Sie auf  (Löschen).



(Mac OS® X 10.5) Wählen Sie „QL-XXX“ und klicken Sie auf .

4 Schließen Sie das Dialogfeld [Printer List].

Der Druckertreiber ist nun entfernt.